

Neues aus der Mainspitze

Zeitung für Bischofsheim und Ginsheim-Gustavsburg

#130 // Do, 22.05.2025 // KW 21



SEITE 6



SEITE 8



SEITE 15



SEITE 16

Vereinsnachrichten, Kommunalpolitik, Leserbriefe und Aktuelles powered by »GiGu to go«

Altrheinfest der Ginsheimer Vereine

Sonderseiten 13 bis 15

Vom 30. Mai bis 2. Juni laden die Ginsheimer Vereine zum **Altrheinfest am Bansen**. Das komplette Programm, Hintergrundinfos und ein Grußwort des Veranstalters findet ihr auf den Sonderseiten 11 bis 13.

Tag der offenen Tür an der Gustav-Brunner-Schule

Seite 16 »

Tennis-Sommerncamp

SV07 Bischofsheim – In den Sommerferien veranstaltet die Tennisabteilung der SV07 Bischofsheim ein Tennis-Sommerncamp für Kinder und Jugendliche von sechs bis 16 Jahren. Das Camp findet vom 21. bis 24.07. statt und kostet 150 Euro pro Teilnehmer, inklusive Verpflegung. Die Kinder können sich auf vier Tage voller Tennis, Spiel und Spaß freuen – egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene, alle sind herzlich willkommen. Bei Interesse oder Fragen schreiben Sie bitte eine E-Mail an kontakt@sv07bischofsheim-tennis.de. Die SV 07 Bischofsheim freut sich auf viele tennisbegeisterte Teilnehmer! Zu jung oder zu alt für das Camp? Der Verein bietet im Mai und Juni Tennis-Schnupperstunden für Groß und Klein an. Anmeldung per E-Mail.

BEILAGEN

Dieser Zeitung liegen folgende Flyer und Prospekte bei – wir bitten um freundliche Beachtung der Veranstaltungen:

- » Programm Altrheinfest Ginsheim
- » Programm Burgfest Gustavsburg

Neue Sendung



Einblicke in die neu sanierte Gustav-Brunner-Schule und in gemütliche Biergarten gibts in der kommenden Folge von GiGu to go am Sonntag, den 25.5., um 19:15 Uhr auf gigutogo.de. Alle Reportagen und Interviews findet ihr auch auf Instagram, Facebook und Youtube (#gigutogo). Das Ziel von »GiGu to go« ist es, die regionale Verbundenheit der Menschen in der Mainspitze stärken!

Verloren im Sturm: Wem gehört dieser Hut?



An einem stürmischen und verregneten Sonntagvormittag im November 2024 machte „flog“ einer Leserin aus der Mainspitze ein Hut regelrecht zu. Seitdem befindet sich das gute Stück in ihrer Obhut. Trotz mehrerer Versuche den rechtmäßigen Besitzer ausfindig zu machen, wurde der Hut bislang nicht abgeholt. Es handelt sich um einen Filzhut der Marke Faustmann, geschmückt mit mehreren Pins – ein Detail, das vielleicht den entscheidenden Hinweis auf seinen Ursprung liefern könnte. Wem der Hut bekannt vorkommt oder wer Hinweise geben kann, meldet sich bitte bei der Redaktion unter redaktion@neuesausdermainspitze.de.

Überfüllte Mülleimer: Eine Stadt auf Reise mit zu viel Gepäck

Ulrikes Leserfoto mit Kommentar des Redaktionsleiters zu überfüllten Abfallbehältern auf dem Gustavsburger Damm.

Die Sonne des ersten Montags nach Muttertag tauchte den Gustavsburger Damm in goldenes Morgenlicht – ein Moment, der an Urlaubsfotos erinnert. Doch statt Idylle zeigt das Bild, das Leserin Ulrike an diesem Tag aufnahm, einen Mülleimer, der seine Fassung längst verloren hat. Neben der Parkbank ein Bild wie ein geplatzter Reisekoffer: Der Inhalt quillt über. Daneben verstreut Plastikteller, ein voller blauer Müllsack, sogar Porzellan. **„Ich kann nicht verstehen, dass man Sachen mitbringt – aber nicht die Möglichkeit hat, sie wieder mitzunehmen“, schreibt Ulrike.** „Am Spielplatz sieht es morgens auch nicht besser aus – schade.“ Die Stadtverwaltung Ginsheim-Gustavsburg kennt das Problem. Der städtische Servicebetrieb Bauhof (SBB) ist zuständig für das Leeren der öffent-



chen Papierkörbe. Ab April – also zum Start der Freizeitsaison – wird häufiger geleert: Zwei- bis dreimal so oft wie im Winter. Bei gutem Wetter und starkem Andrang wird flexibel reagiert – sogar mit zusätzlichen Kräften. Doch auch die Arbeitstage der Mitarbeiter sind wie ein Koffer: Irgendwann passt einfach nichts mehr rein. Bildlich gesprochen gleichen die öffentlichen Papierkörbe eher Tagesrucksäcken als Reisekoffern. Sie sind gedacht für den kleinen Müll

zwischen durch: ein Taschentuch, die Verpackung eines Müsliriegels, eine Bananenschale. Nicht aber für Müllsäcke voller Picknickreste oder gar Haushaltsabfälle. Werden sie damit „bepackt“, geraten sie unweigerlich an ihre Grenzen.

Verantwortung beginnt beim Packen

Die Stadt richtet einen Appell an alle Bürgerinnen und Bürger: Wer Müll mitbringt, soll ihn auch wieder mitnehmen – zumindest, wenn kein geeigneter Behälter in der Nähe ist. Öffentliche Abfallbehälter sind nämlich keine mobilen Wertstoffhöfe. Die Stadt kann zwar vieles leisten – häufigere Leerungen, mehr Personal, flexiblere Reaktionen – doch auch der größte Koffer platzt, wenn man zu viel hineinpresst. Öffentliche Sauberkeit beginnt mit der Entscheidung jedes Einzelnen, wie viel er auf seine „Reise durch den Alltag“ mitnimmt – und wie er sich darum kümmert. Wer unterwegs Ordnung hält, macht nicht nur sich das Leben leichter, sondern auch der Gemeinschaft.

Manege frei für vier Tage Rummelzauber!



Jahrmarktmusik und Zuckerwatte liegt in der Luft – der Bischofsheimer Friedrich-Ebert-Platz verwandelt sich wieder in einen fröhlich-bunten Rummelplatz! Vom 23. bis 26. Mai 2025 lädt die Schau-stellerfamilie Schneider täglich von 13 bis 21 Uhr zum Bischofsheimer FrühlingsSpaß – ein kleines, aber feines Volksfest voller Herz und Kinderlachen.

Ob am Bungee-Trampolin in die Lüfte springen, beim Fadenziehen das Glück herausfordern oder sich bei

Crêpes und Slusheis den Frühling auf der Zunge zergehen lassen – hier dreht sich alles um unbeschwertere Freude für Groß und Klein. Besonders rund gehts am Montag, 26. Mai – dem Familientag mit tollen Rabatten. Also: Raus aus dem Alltag, rein ins Kirmesvergnügen – der FrühlingsSpaß wartet auf euch. „Wir sind der Gemeinde Bischofsheim sehr dankbar für die Möglichkeit, mit dem Bischofsheimer FrühlingsSpaß erneut ein fröhliches Fest für Jung und Alt auf dem Festplatz veranstalten zu dürfen“, betont Familie Schneider.

Mittagstisch

täglich 12 bis 14 Uhr

10 €

21. bis 25. Mai

Backfisch mit Salzkartoffeln und Sauce Remoulade

Die Biergartensaison ist eröffnet

Genießt einen kühlen Hugo oder Aperol für 7,50 € beim Afterwork im Göllner's

Biergarten geöffnet

Göllner's Kulinarium

Restaurant in der Rheinstraße 2 · Bischofsheim
info@goellnerskulinarium.de · 06144 4089878

Zeit für Veränderung?

Wir begleiten Ihren Eigenheimwechsel mit Weitblick.

Sie möchten sich räumlich verändern? Mehr Platz, weniger Stufen, neue Umgebung? Ein Eigenheimwechsel ist ein großer Schritt - emotional, organisatorisch und finanziell. Gerne unterstützen wir Sie dabei mit einem klaren Plan und persönlicher Betreuung.

Vereinbaren Sie jetzt Ihr Gratis-Erstgespräch inkl. kostenfreier Wertermittlung im Wert von 595,- € inkl. MwSt.

www.ferreri-immobilien.de

FERRERI IMMOBILIEN - Besser gleich richtig!
 Telefon: 06144 / 9603474 E-Mail: info@ferreri-immobilien.de

KIRCHEN IN DER MAINSPITZE



Freitag, 23.05.2025
19:30 Uhr KulturKirche „Singen für die Seele“; C. Hesping (Bi)

Samstag, 24.05.2025
14:00 Uhr Konfirmation Gruppe 1; Pfrn. Schneider-Oelkers (Bau)
14:30 Uhr Trauung; Pfr. Bahnsen (Gi)

Sonntag, 25.05.2025
09:30 Uhr Konfirmation Gruppe 2; Pfrn. Schneider-Oelkers (Bau)
10:30 Uhr Kindergottesdienst; Kigo Team (Bi)
17:00 Uhr mainspitzweiter Gottesdienst mit der Ginsheimer Kaintorei; Pfrn. Müller (Gi)

Donnerstag, 29.05.2025, Christi Himmelfahrt
10:00 Uhr Tauffest mit dem Ev. Posaunenchor Bischofsheim; Pfrn. Meckbach (Bi)

Samstag, 31.05.2025
15:00 Uhr Trauung; Pfrn. Meckbach (Bi)

Sonntag, 01.06.2025
09:30 Uhr Gottesdienst; Prädikantin Kögler (Bau)
10:00 Uhr ökumenischer Gottes-



dienst mit Ev. Posaunenchor Ginsheim und Kindergottesdienst am Altrheinfest; Pfrn. Vetter-Jung u. Kigo-Team (Am Bansen, Gi)
11:00 Uhr Gottesdienst; Pfr. Bahnsen (Gu)

Evangelische Kirchengemeinde Ginsheim

Tafelausgabe ist in Ginsheim vor dem Gemeindehaus, Dammstraße 25, immer freitags ab 13 Uhr.

Die Guttempler (Gesprächsgruppe für Alkohol- u. Tabletensüchtige und deren Angehörige) treffen sich Donnerstag abends um 19 Uhr im Gemeindehaus, Dammstraße 25.



Freitag, 23.05.2025
18:00 Uhr Eucharistiefeier (Bi)

Samstag, 24.05.2025
18:00 Uhr Vorabendmesse (Gi)

Sonntag, 25.05.2025
09:30 Uhr Eucharistiefeier anschl. Kirchencafé (Bi)
11:00 Uhr Wortgottesfeier mit Jörg Heuser (Gi)
11:00 Uhr Familiengottesdienst (Gu)

Montag, 26.05.2025
18:15 Uhr Maiandacht (Gi)
19:00 Uhr Eucharistiefeier (Gi)

Mittwoch, 28.05.2025
18:00 Uhr Vorabendmesse zu Christi Himmelfahrt (Gu)

Donnerstag, 29.05.2025
09:30 Uhr Eucharistiefeier an Christi Himmelfahrt (Bi)
11:00 Uhr Eucharistiefeier an Christi Himmelfahrt (Gi)

Freitag, 30.05.2025
18:00 Uhr Eucharistiefeier (Bi)
17:00 Uhr Pflingstnovene (Gi)

Samstag, 31.05.2025
18:00 Uhr Vorabendmesse (Bi)
17:00 Uhr Pflingstnovene (Gi)

Sonntag, 01.06.2025
09:30 Uhr Wortgottesfeier mit Markus Hesping (Bi)
11:00 Uhr Mini-Gottesdienst für Kinder im Alter von 2 bis 6 Jahren (Bi)
10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst auf dem Festplatz (Altrheinfest) mit Kinderwortgottesdienst (Gi)
17:00 Uhr Pflingstnovene (Gi)
09:30 Uhr Eucharistiefeier (Gu)

Montag, 02.06.2025
18:15 Uhr Pflingstnovene (Gi)
19:00 Uhr Requiem für die Verstorbenen des vergangenen Monats (Gi)

Dienstag, 03.06.2025
17:00 Uhr Pflingstnovene (Gi)
18:00 Uhr Eucharistiefeier (Gu)

Mittwoch, 04.06.2025
17:00 Uhr Pflingstnovene (Gi)

Donnerstag, 05.06.2025
17:00 Uhr Pflingstnovene (Gi)
18:00 Uhr Eucharistiefeier mit euch. Anbetung (Gi)



Bau = Bauschheim, Bi = Bischofsheim, Gi = Ginsheim, Gu = Gustavsburg

Ökumenischer Seniorennachmittag

Die *Evangelische und Katholische Kirchengemeinden Ginsheim* laden herzlich zum nächsten ökumenischen Seniorennachmittag am Mittwoch, den 04.06., von 15 bis 17 Uhr, ins Evangelische Gemeindehaus am Damm, ein. Wir starten wie immer mit einem gemütlichen Plausch bei Kaffee und Kuchen. Danach gibt es einen Spielenachmittag mit Bingo und einem Quiz. Der

ein oder andere kleine Gewinn wird natürlich auch nicht fehlen. Auf Ihr Kommen freut sich das Team des Evangelischen Seniorennachmittages. Unser Fahrdienst holt Sie gerne auf Wunsch zu Hause ab. Bitte melden Sie sich bis spätestens 11 Uhr am Veranstaltungstag unter der Telefonnummer 06144-2324 im Evangelischen Gemeindebüro an.

... NUR EIN TRÖSTLICHER GEDANKE IM ALLTAG - 129

... über den Wolken muss die Sehnsucht wohl grenzenlos sein

Reinhard Mey. Wer kennt ihn nicht. In sechs Jahrzehnten schrieb er mehr als 500 Songs. 82 Jahre alt. Sein bekanntestes Lied ist wohl: „Über den Wolken muss die Freiheit wohl grenzenlos sein“. Allein dieses Lied ist über 50 Jahre alt: „Wind Nord-Ost, Startbahn null-drei, bis hier hör ich die Motoren“.



Offenkundig steht dieses „Sehnsuchtslied nach Freiheit“ für die großen Gefühle vieler Menschen. Sehnsucht vermittelt den Menschen eine Ahnung davon, was jene sich wünschen könnten, auch wenn jenen dies oft nicht bewusst wird. Geschweige denn, ob diese Sehnsucht überhaupt erreicht werden könnte.

Menschliche Sehnsuchtsgefühle funktionieren wie eine Brücke zwischen einem tatsächlichen Alltag und jenem erträumten Dasein. Ich habe in meinem ärztlich-therapeutischen Leben immer wieder Menschen erlebt, die sich kaum mit dem Banalen, der Langeweile oder dem grauen Himmel zufriedengeben wollten, sondern ihre Sehnsüchte bewusst wachhielten. Denn Sehnsucht ist ein tolles Gefühl, weil sie den Menschen antreibt, sagen die Psychologen. Also positive Emotionen.



Symbolfoto: Klaus Friedrich

Glockenschlag: Ein Mann, der Hoffnung macht!

Habemus Papam – Wir haben einen neuen Papst! In nur vier Wahlgängen haben sich die Kardinäle für Robert Francis Prevost entschieden. Es spricht für den Menschen, und sicher auch für das Wirken des Heiligen Geistes, dass sich die Kardinäle, konservative wie liberale, so schnell auf diesen Kandidaten einigen konnten. Einen, der bisher unbekannt war, aber dessen Weg und Worte zur Hoffnung ermutigen.

Papst Leo XIV ist der 267. Papst der Kirchengeschichte. Er ist 69 Jahre alt und gebürtiger Amerikaner. Als Kind hat er wohl schon „Priester“ am heimischen Bügelbrett gespielt, studiert dann aber zunächst Mathematik und Philosophie bevor er in den Augustinerorden eintritt und dort Theologie und Kirchenrecht studiert. Für seinen Orden wirkte er in Peru als Missionar und in der Ordensleitung. Er lebte dort mit den Menschen und kennt die Sorgen und Situation der Ärmsten hautnah. Er wurde Generalprior der Augustiner und stand in Leitung- und Führungsverantwortung. Zuletzt

hat ihn Papst Franziskus zum Präfekten des Dikasteriums der Bischöfe im Vatikan bestellt, sozusagen zum obersten Personalchef aller Bischöfe.

Der neue Papst hat tiefgehende Erfahrungen in drei Kontinenten sammeln können, er spricht viele Sprachen, ist weltweit vernetzt und kennt die Situation der Kirche und der Menschen an vielen Orten aus persönlicher Erfahrung und vielen Gesprächen. Er hat mit und für die Ärmsten der Armen gelebt und gearbeitet, bevor er höchste Leitungssämter übernahm. Wenn Papst-sein Brückenbauer-sein bedeutet, dann bringt Papst Leo viele Qualitäten dafür mit.

Sein Pontifikat beginnt er mit den Worten: „Der Friede sei mit euch allen! ... Mein Gruß gilt allen Völkern und dem ganzen Erdball ... demütig, waffenlos kommt er von Gott, der alle liebt.“ Er beginnt sein Pontifikat mit der Forderung zum Frieden, und mit deutlichen Worten, mit denen er sich ganz klar politisch positioniert. Auch der Name, den er gewählt hat, ist ein

Statement, mit dem er sich in Verbindung bringt mit Papst Leo XIII (1878-1903), der als großer Versöhner und Friedenspapst galt und der sich mit der ersten Sozialenzyklika 1871 für gerechte und menschenwürdige Arbeitsbedingungen einsetzte.

Er hat keine Angst davor, auch Mächtigen öffentlichkeitswirksam zu widersprechen. Für mich war es ein gutes Zeichen, dass er in seiner Ansprache an Medienvertreter und Journalisten die Meinungs- und Pressefreiheit als unabdingbares Gut hervorhob.

Er will Themen aus dem Pontifikat von Papst Franziskus weiterführen, nicht zuletzt die Gestaltung einer synodalen Kirche. Auf die typisch deutschen Themen wird er da wohl eher nicht das Augenmerk legen. Aber seine Lebensgeschichte erweist: Er kann ein Brückenbauer sein, der zwischen den verschiedenen Strömungen und Bedürfnissen in der Kirche, zwischen den Kulturen und Völkern vermitteln und Frieden schaffen will. Für mich ist das eine hoffnungsvol-



le Botschaft und ich bete gerne, dass sein Werk gelingt.

Edith Sans-Jakob
Gemeindefereferentin der Katholischen Pfarrgruppe Mainspitze



Weitet Sehnsucht das Herz? Für den Heiligen Augustinus (354–430) ist die Sehnsucht ein Grundelement aller menschlicher Existenz; gegen die innere Leere. „Sehnsucht kann zur Lebendigkeit führen“, sagen Therapeuten. „Der Himmel über Berlin“ oder „der Himmel über Rom“ kann eine innige Verbindung ausdrücken oder auch den Wunsch von dieser Stimmung anhaltend profitieren zu wollen. Manchmal sollte man dazu eigens aufbrechen oder verreisen. „Ich war noch niemals in New York“.

Wie mag sich der Himmel über dem weltberühmten Wallfahrtsort Lourdes wohl anfühlen? Kürzlich durfte ich 36 Reisende aus der Mainspitze zu einer Wallfahrt nach Süd-Frankreich begleiten. Lourdes – ein Magnet für die innere Sehnsucht? Ja, unbedingt. Tolle Reise mit vielen menschlichen Alltags-Bezügen und Sehnsüchten. Lourdes zeigt sich als ein Berührungsort mit der eigenen Sehnsucht. Ein Ort zur inneren Ruhe. Besonders für Menschen, die sonst in übertriebener Fülle und Hektik leben und dabei eine innere Leere spüren; also ein idealer Gegenentwurf.

Augustinus hat Recht: Wir werden erst zur Ruhe kommen, wenn wir unsere Sehnsucht auf Gott richten, wenn wir Gott in uns finden als innere Quelle. Für alle Menschen wird dies aber nicht immer gelingen. Wie würde der im eigenen Leben selbst leidgeprüfte Lebens-Philosoph Reinhard Mey texten: „... und der Wind fegt alle Blätter fort und der Tod ist mehr als nur ein Wort, denn nichts bleibt, nichts bleibt, es wird Zeit zu leben.“

Alles scheint tatsächlich mit Sehnsucht zu beginnen – oder?

Dr. Peter A. Schult
(Christ, Arzt, Psychotherapeut)

www.tm-color.de

Autolackiererei

TM COLOR

Kfz. Meisterbetrieb | Unfallinstandsetzung
Lackierung | Leasingrückläufer | Smartrepair

Tel. 06144 - 44392
Heinrich-Hertz-Str. 2-6 · 65462 Ginsheim

Farbe ist unsere Stärke

Alle Brillengläser-Farben für Ihren perfekten Look finden Sie hier bei uns.

Optik Rauch GmbH
Rheinstraße 47
65462 Ginsheim
Tel. 0 61 44 / 38 29
www.rauch-optik.de

Hoffnung, Zuversicht und Mut sind eine gute Mischung das Leben besser zu verstehen. Denn es gilt immer wieder Kummer, Sorgen und Lebens-Einbrüche zu überwinden. Die Geschichten, die der Arzt, Christ und Psychotherapeut dazu in diesem Buch festgehalten hat, sind eine Hilfe zum Perspektiven-Wechsel. In einfacher Sprache geschrieben und durch die Symbolfotos des Fotografen Klaus Friedrich illustriert erreicht der Autor viele Menschen. Sein Buch, jetzt schon in der 2. Auflage, ist eine köstliche Sammlung von tröstlichen Kurzgeschichten, mit Humor, Sinnsuche und Atemholen. Volker Bouffier, Hessische Ministerpräsident a.D. dazu: „Die Zeit, die ich mit dem Lesen dieses Bandes verbracht habe, war ein lohnende Zeit.“

Autor, Christ, Arzt und Psychotherapeut
Dr. Peter A. Schult

24 Euro
im Buchhandel oder Bestellungen an:
info@mainspitz-verlag.de
www.mainspitz-verlag.de
ISBN: 978-3-9824041-3-4

„Spaltung“ im Lichtspielhaus

Dokumentarfilm über Umgang mit Atomkraft

Grüne GiGu, Grüne Bischofsheim und (GALB) – Einen kreativ-beobachtenden Blick über das unterschiedliche Verhältnis zur Atomkraft in Deutschland und im Nachbarland Polen wirft der Dokumentarfilm „Spaltung“, der am Montag, 26. Mai, um 20 Uhr, im Lichtspielhaus Ginsheim (Frankfurter Straße) läuft. In den Mittelpunkt stellen die Regisseure João Pedro Prado und Anton Yaremchuk die Menschen im baye-

risch-schwäbischen Ort Gundremmingen, Standort eines stillgelegten Atomkraftwerks, sowie im polnische Ostsee-Ort Choczewo, wo bis 2033 das erste Kernkraftwerk des Landes entstehen soll. Zu dem Filmabend laden die Ortsverbände Ginsheim-Gustavsburg und Bischofsheim von Bündnis 90/Die Grünen sowie die Grün-Alternative Liste Bischofsheim ein, der Eintritt ist frei.

Goldgrund – Historische Krimilesung mit musikalischen Improvisationen

Kunst-Würfel Bischofsheim – Am Samstag, den 31.05., um 19 Uhr, gibt es einen unterhaltsamen Krimi-Abend im Kunst-Würfel, Hans-Dorr-Allee 0 in Bischofsheim: Goldgrund, eine Historische Krimilesung mit musikalischen Improvisationen von Jochen Fricke.



der Gegenwart durchbrochen? Authentisch und aufwühlend verbinden sich Vergangenheit und Gegenwart in den Personen der Handlung. Platzreservierungen unter Tel.: 06144-401160 oder 0171-5739876. Der Autor und der Kunst-Würfel e.V. freuen sich auf einen vollbesetzten

Würfel. Wird die Geschichte aus der Zeit von 1908–1945 fortgeschrieben oder wird sie mit einer Liebesgeschichte weitere Informationen unter www.kunst-wuerfel.de.

Krimi-Matinée in der Schiffsmühle



Schiffsmühle Ginsheim am Rhein – Schelmisch kriminell geht es am Sonntag, den 25.05., ab 11 Uhr auf der Schiffsmühle zu. Zum hessenweiten „Tag für die Literatur“ lesen zehn Autorinnen und Autoren der Wiesbadener Gruppe „Dostojewskis Erben“ spannende, humorige und skurrile Kurzkrimis aus ihrer neuesten Anthologie. Inspiriert wurden sie von Thomas Manns Schelmenroman »Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull«, einem liebenswürdigen Dieb und Schwindler aus dem Rheingau. Und das zu einem besonderen Anlass, denn in diesem Jahr wird mit zwei Gedenktagen an den 150. Ge-

burtstag und den 70. Todestag des Schriftstellers erinnert. Bereits vor zwei Jahren hatten »Dostojewskis Erben« mit einer ähnlichen Lesung vor vollem Haus ein begeistertes Publikum unterhalten. Auch diesmal sind wieder regional und überregional bekannte Namen und mehrere Krimi-Preisträger unter den Vorlesenden. Im Anschluss an die kurzweilige Krimi-Matinée findet eine Führung durch die Schiffsmühle statt. Der Eintritt kostet 12 €; Karten können unter kultur@schiffsmuehle-ginsheim.de oder Telefon 0157-37052722 reserviert werden.

Flohmarkt in Bischofsheim startet wieder

Flohmarktteam Bischofsheim – Der April-Flohmarkt konnte bei strahlendem Sonnenschein über die Bühne gehen, Es gab wieder viele Besucher und Kunden, das Flohmarkt-Team konnte eine großzügige Spende an dem Mainzer Verein »Armut und Gesundheit e.V.« überweisen. Am Samstag, dem 31. Mai, von 10 bis 18 Uhr ist das große Tor in der Bischofsheimer Untergasse wieder geöffnet. Der Erlös geht dieses Mal an die Hospiz GG-Stiftung, die ein stationäres Hospiz im Kreis Groß-Gerau errichten wird und die noch viel finanzielle Unterstützung benötigt. Am Flohmarkt-Tag werden Mitarbeiterinnen der Stiftung vor Ort sein, die

gern für Gespräche und Fragen zur Verfügung stehen. Neben dem normalen Standard-Sortiment Haushalt, Deko-Artikel und Modeschmuck wird ein Stand mit liebevoll handgefertigten Woll-Kuscheltieren vorhanden sein, außerdem eine kleine Galerie mit Bildern und schönen Kunstdrucken. Die Café-Besucher werden wieder auf ihre Kosten kommen, wir bedanken uns jetzt schon für köstliche Torten- und Kuchenspenden. Ebenso ist das Flohmarkt-Team stets dankbar für gut erhaltene Sachspenden, die einer Wiederverwendung zugeführt werden können.

Feierliches Jubiläum: 20 Jahre engagierter Dienst in der Hospizarbeit



Hospiz Mainspitze – Wir gratulieren herzlich zu einem besonderen Meilenstein: dem 20-jährigen Dienstjubiläum unserer geschätzten Mitarbeiterin Martina Seibert! Seit zwei Jahrzehnten setzt sie sich mit großem Engagement und Fachwissen für das Wohl unserer betreuten Menschen ein. Neben ihrer fachlichen Kompetenz bringt sie auch viel Freude und Spaß ins Team, was die Zusammenarbeit stets bereichert. Ihr unermüdlicher Einsatz, ihre Empathie und auch ihre manchmal kritische Art machen sie zu einer wertvollen Stütze unseres Teams. Ebenso arbeitet Frau Seibert seit 2021 in Kooperation mit der Stadt Ginsheim-Gustavsburg für 12 Wochenstunden als Gemeindefachkraft. Wir sagen Danke und herzliche Glückwünsche zum Dienstjubiläum und hoffen auf noch weitere erfolgreiche gemeinsame Jahre!

Der Vorstand und die Kolleginnen von Hospiz Mainspitze e.V.

Offene Sprechstunde

Der **VdK Ortsverband Bischofsheim** bietet wieder eine Sprechstunde an, die kostenlos und auch von Nicht-Mitgliedern des VdK in Anspruch genommen werden kann. Sie steht allen Menschen offen, die Rat und Hilfe zu Themen wie Pflegeversicherung, Grad der Behinderung, etc. suchen. Rainer Juli klärt Fragen rund um das Sozialrecht und welche Unterstützung der VdK bieten kann. Die erste Sprechstunde findet am Donnerstag, den 22.05., von 16 bis 18 Uhr im Trafohaus, Am Alten Gerauer Weg 28 in Bischofsheim statt. Weitere Termine sind der 05.06. und 03.07., gleiche Uhrzeit. Wenn Sie Fragen haben oder weitere Informationen benötigen, er-



reichen Sie uns auch per Mail unter ov-bischofsheim@vdk.de. Oder Sie kommen vorbei, um sich über die Arbeit des VdK OV Bischofsheim zu informieren.



Kerwelexikon, des GKB



Schärpen der Kerweborsch zwischen 1989 und 1994

In Ginsheim ist es Tradition, dass sich die Kerweborsch zu Anfang ihres Bestehens eine Farbe aussuchen. Zur Verfügung stehen dabei Blau, Rot und Grün. Eine weiteres Alleinstellungsmerkmal ist der Jahrgangsnamen, der ebenfalls am Anfang bestimmt wird. Vor dem ersten Weltkrieg gab es die Kerwegesellschaften „Eichenlaub“ (1915) oder „Edelweiss“ (1929, 1930). Später wurde meist auf das Zeitgeschehen, wie z.B. „Wohlstandsknospen“ (Jg. 1950/51) und „Gesellschaft ohne Geld“ der ersten Kerweborsch nach dem 2. WK. (1948) oder auf lokale Bezüge, wie z.B. „Schwarzbach-Jodler“ (Jg. 1951/52), eingegangen. Der diesjährige Jahrgang hat die Farbe „blau“ gewählt und nennt sich „Ankerwerfer“

Der Tod geht uns Alle etwas an

Was ist eine Bestattungsvorsorge?

Das Bestattungsinstitut Ebenhö, ein familiengeführtes Unternehmen mit Tradition über mehrere Generationen, hat in jahrzehntelanger Erfahrung festgestellt, dass das Thema Tod in unserer Gesellschaft oft verdrängt wird.

Deshalb laden wir Sie herzlich zu unserem Vortrag „Bestattungsvorsorge“ ein – eine wertvolle Gelegenheit, sich frühzeitig und bewusst mit diesem wichtigen Thema auseinanderzusetzen.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse und Ihre Teilnahme!

Wann: 04. Juni 2025
Wo: Bürgerhaus Ginsheim
Frankfurter Straße 39
65462 Ginsheim-Gustavsburg

Die Veranstaltung ist kostenfrei und beginnt um 18:00 Uhr

Die Veranstaltung wird mit freundlicher Unterstützung des Deutschen Instituts für Bestattungskultur ausgerichtet. Als Referenten konnten wir Herrn Hermann Hubing gewinnen – einen renommierten Experten für Bestattungsvorsorge und Bestattungsrecht.

Freuen Sie sich auf eine interessante und informative Zeit mit dem Team vom Bestattungsinstitut Ebenhö – Ihre Begleiter mit Herz.

Da die Plätze begrenzt sind, bitten wir um eine frühzeitige Anmeldung:

☎ 06147 / 7222 oder 06144 / 956 23 24
✉ info@bestattungen-ebenhoe.de

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Ihr Bestattungsinstitut
Ebenhö
Hauptstraße 36 65468 Trebur
Dresdener Str. 7 65474 Bischofsheim



Für unsere Patienten in Ginsheim-Gustavsburg suchen wir eine

Hauswirtschafts- und Betreuungskraft

(m/w/d)

von Montag bis Freitag vormittags

Vergütung: 18,00 €/ Stunde
(sozialversichert)

weitere Infos unter
0800-5891377
www.beratungsbesuch-gigu.de



LWP Pflegedienst

LWP Pflegedienst GmbH Standort Ginsheim-Gustavsburg
Rheinstr. 126, 65462 Ginsheim-Gustavsburg

ELEKTRO SEIT 1965 HÜBNER GMBH

IHR MEISTERBETRIEB FÜR PHOTOVOLTAIKANLAGEN



Ihre Energie, unsere Leidenschaft

Photovoltaikanlage, Stromspeicher & Ladestation

Alles aus einer Hand, von der Anfrage bis zur Installation, Anmeldung und Inbetriebnahme!

Ginsheim-Gustavsburg
06134 - 510 11
elektro-huebner-gmbh.de



DU SUCHST EINEN JOB?

Unser Team hat Platz für Talente!

Fachkraft Gastronomie
Restaurant, Catering & Veranstaltungen (m/w/d)

Service-Held/-in (m/w/d)
auf Honorar- oder Aushilfsbasis



DAS MANGOLD



Restaurant DAS MANGOLD
Im Attich 1A - 65474 Bischofsheim
www.das-mangold.de
0151 29067195




*Und meine Seele spannte weit ihre Flügel aus,
flog durch die stillen Lande, als flöge sie nach Haus.*
Joseph von Eichendorff

Martina Ries
geb. Edel
* 09.06.1967 † 07.05.2025

Wir nehmen Abschied von einem wundervollen Menschen.
Ihre Liebe, ihr Lachen und ihre Wärme bleibt immer in unseren Herzen.

**Klaus
Jessica und Darius
sowie alle Angehörigen und Freunde**

65462 Gustavsburg, Darmstädter Landstraße 59

Die Gedenkfeier mit Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 04.06.2025 um 11 Uhr auf dem Friedhof Gustavsburg statt.



*Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil und
das Atmen zu schwer wurde, legte er den Arm um sie und
sprach: „ Komm heim“.*

Wir nehmen Abschied von unserer lieben Mutter, Oma und Schwiegermutter

Hildegard Truelsen
20.08.1928 03.05.2025

In tiefer Trauer:
Elke Kaftan
Heinrich Truelsen und Kornelia Felder
Bettina und Patrick Hill mit Paulia und Emilia
Claudia und Joo Strassburger mit Lena und Yannick
Julia und Daniel Felder mit Leon
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am 26.05.2025 in Bischofsheim statt.



Elfriede Solterbeck
* 22.03.1929 † 23.04.2025


In stiller Trauer nahmen wir Abschied:
Sabine und Dieter, Elke und Reinfried
Malin, Jochen und Lina
Marco, Judith, Matilda und Hannes

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

*Was bleibt, ist deine Liebe
deine Jahre voller Leben,
das Leuchten in den Augen aller,
die von dir erzählen.
Und mit jedem Atemzug
und auch mit jedem Schritt
gehst und lebst du immer
noch ein bisschen mit uns mit.*
Julia Engelmann

Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt, ist nicht tot, der ist nur fern.

In stiller Trauer, tiefer Dankbarkeit und ewiger Liebe nehme ich Abschied von meiner Mutter



Helga Müller
* 15.08.1932 † 12.04.2025

In meinem Herzen wirst Du weiterleben und niemals vergessen sein.

Dein Sohn Holger

Traueranschrift: Holger Müller c/o Niklaus-Burkl Bestattungen
Mathildenstraße 2, 55246 Mainz-Kostheim

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 28.05.2025 um 15 Uhr auf dem Friedhof Gustavsburg statt.

Trauer & Erinnerung



Wenn geliebte Menschen uns verlassen,
sind wir traurig. Aber wir behalten sie
für immer in unseren Herzen.
Ihre Sterne leuchten jeden Abend
direkt in unser Herz.
Antonie de Saint-Exupéry

Maria Trollmann
geb. Puffer
† 14. April 2025

DANKE
für jede stille Umarmung, für jedes liebe Wort, geschrieben oder
gesprochen, für jede Geldspende für Blumenschmuck.
Danke an Alle, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Im Namen der Familie
Brigitte Hamacek
Ginsheim, im Mai 2025

In dem Moment, in dem man erkennt,
dass den Menschen den man liebt,
die Kraft zum Leben verlässt . . .
wird alles still.



Alfons Schmidt
* 18.09.1943 † 22.04.2025

In stiller Trauer
Helga Schmidt geb. Weidlich
**Kinder, Enkel, Urenkel
sowie alle Angehörigen**

65462 Ginsheim
Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.



DANKE

Detlef Wehner
* 23. März 1955 † 25. April 2025

Viele tröstende Worte sind gesprochen und geschrieben worden.
Viele stumme Umarmungen, viele Zeichen der Liebe und
Freundschaft durften wir erfahren.
Dafür sagen wir Danke
**Marion
Sebastian und Mira
Torsten und Katie mit Naomie und Leo**

Bischofsheim, im Mai 2025



Bestattungen
Böhmer
Inh. Andreas Sommer e.K.

Telefon
(06144) 31969

In der Nachtweid 8, 65462 Ginsheim-Gustavsburg
Rheinstraße 22, 65474 Bischofsheim
www.boehmer-bestattungen.de



Telefon **06134 / 75 77 66**
Tag & Nacht erreichbar

Den letzten Weg selbst gestalten.
Bestattungsvorsorge

Niklaus-Burkl
BESTATTUNGEN

65462 Ginsheim-Gustavsburg
Darmstädter Landstraße 23
www.niklaus-bestattungen.de



Bestattungen
Ebenhöh

Wir stehen Ihnen zur Seite, um das
Andenken Ihrer Lieben zu wahren.

06144 9562324

Dresdener Str. 7, 65474 Bischofsheim • www.bestattungen-ebenhoe.de



Verwaltungsgericht zum Bürgerentscheid „Lehrstellwerk“

Jetzt besteht rechtliche Klarheit, wie mit den bei der Auszählung der Europawahl am 9.6.2024 in den Wahlurnen aufgefundenen 63 Wahlbriefen zum Bürgerentscheid „Lehrstellwerk“ verfahren wird. Die Zählung der Wahlbriefe soll der entsprechende Wahlausschuss durchführen, das entschied das Verwaltungsgericht Darmstadt am 15.5.2025.

Nach Rücksprache mit der Kommunalverwaltung wurden, direkt nach dem Auffinden der Wahlbriefe, deren Versiegelung durchgeführt. Seitdem sind sie im Tresor der Gemeindeverwaltung eingeschlossen. Ausgezählt wurden die Wahlbriefe bisher nicht, da das Kommunalwahlgesetz keine Regelung vorsieht, wie – nach Feststellung eines amtlichen Wahlergebnisses – mit vorgefunden Wahlbriefen zu verfahren ist.

Die Initiatoren des Bürgerentscheids und das Verwaltungsgericht wurden zeitnah über den Vorfall informiert sowie das Gericht ersucht, die Briefwahlunterlagen im Rahmen der Klageverhandlung auszusuchen. Dem ist das Gericht nicht nachgekommen. Es hat in der Verhandlung am 15.5. festgelegt, dass der Wahlausschuss des Bürgerentscheids „Lehrstellwerk“ das hierfür zuständige Organ ist. Nach Zustellung des Gerichtsurteils wird deshalb die Gemeindevollstreckung einen Termin zur Auszählung der Unterlagen durch den Wahlausschuss einberufen.

Gleis- und Weichenerneuerungen im Bereich des Bahnhofs Bischofsheim

Noch bis zum 26. Mai führt die Deutsche Bahn im Zuge ihres bundesweiten Programms „Neues Netz für Deutschland“ Gleis- und Weichenerneuerungen im Bereich des Bahnhofs Bischofsheim durch. Es kann deshalb zu erhöhten Lärm- und Staubbelastungen kommen. Diesbezügliche Fragen und Hinweise können per E-Mail an Bauprojekte-Netz-Mitte@deutschebahn.com gerichtet werden.

Senioren Ausflug: mit dem Schiff von Mainz nach Rudesheim

Die Gemeinde Bischofsheim bietet am Samstag, 30. August, eine Schifffahrt für die Seniorinnen und Senioren aus Bischofsheim und Ginsheim-Gustavsburg an. Der Ablauf: Die „Robert Stolz“ legt in Mainz vor dem Fort Malakoff um 10 Uhr ab. Dieses Schiff der Charterliner GmbH ist barrierefrei, so dass auch mobil eingeschränkte Gäste herzlich willkommen sind. Die Ankunft in Rudesheim wird gegen 12 Uhr sein. Dort haben die Ausflügler die Möglichkeit die Stadt auf eigene Faust zu erkunden. Um 15 Uhr legt das Schiff wieder in Richtung Mainz ab. Die Rückkunft vor dem Fort Malakoff wird gegen 18 Uhr sein. Ab sofort sind Karten für den Ausflug erhältlich. Sie kosten 25 Euro und beinhaltet zusätzlich ein Freigeränk. Die Anmeldung ist sowohl beim Seniorenbüro Ginsheim-Gustavsburg (E-Mail senioren@gjgu.de, Telefon 06144-20151) als auch bei der Gemeinde Bischofsheim (E-Mail senioren@bischofsheim.de, Telefon 06144-404-313) möglich.

Bürgersprechstunde mit Bürgermeisterin Lisa Gößwein

Die nächsten Termine sind Donnerstag, 5. Juni, von 16 bis 17 Uhr und Freitag, 13. Juni, von 9 bis 10 Uhr. Damit genügend Zeit für das Gespräch eingeplant werden kann, wird um vorherige Anmeldung unter der Telefonnummer 06144-404-912 gebeten.

Fahrbahnabsenkung vor Kinder- und Familienzentrum Schulstraße

Direkt vor dem Eingang des Kinder- und Familienzentrums Schulstraße hat es in der vergangenen Woche eine Fahrbahnabsenkung gegeben. Deshalb ist in diesem Bereich die Durchfahrt gesperrt. Eine Wendemöglichkeit besteht nicht, sodass direkt am Bürgerhaus in die Straße Im Attich abgelenkt werden muss.

Einladung zum „Walk and Talk“

Das Kinder- und Familienzentrum lädt jeden Mittwoch zu einem „Walk and Talk“ ein. Bei einem gemeinsamen Spaziergang können die Teilnehmenden neue Kontakte knüpfen und sich gleichzeitig an der frischen Luft bewegen. Das Angebot richtet sich an alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde, die gerne miteinander ins Gespräch kommen wollen. Der Spaziergang startet ab sofort immer um 10 Uhr und dauert rund eine Stunde. Treffpunkt ist das Familienzentrum in der Schulstraße 53. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Bücherei: Gesundheitstag mit vielen Angeboten

Anlässlich des Weltnichtrauchertages am Samstag, 31. Mai, veranstaltet die Bücherei in ihren Räumlichkeiten, von 10 bis 13 Uhr, einen Gesundheitstag, um die Besucher für Themen rund um ein gesundes Leben zu sensibilisieren. Es werden zahlreiche kostenlose Broschüren zu Gesundheitsthemen und ein spezieller Büchertisch mit Ratgebern zu gesunder Ernährung, Fitness und Raucherentwöhnung geboten. Solange der Vorrat reicht, bietet die Bücherei an diesem Tag gesunde Snacks an.

Bücherei: Bischemer Stricktreff

Am Samstag, 24. Mai und 28. Juni, von 10.30 bis 12.30 Uhr, findet in der Bücherei wieder der Bischemer Stricktreff statt. Unter Anleitung treffen sich hier einmal im Monat Strickbegeisterte und Strickneulinge in gemütlicher Runde. Auch Fans anderer Nadelarbeiten sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Bücherei: Vorlesestunden für Kinder ab vier Jahren

Dank des ehrenamtlichen Engagements von Vorlesepaten ist es der Bücherei möglich jede Woche eine Vorlesestunde im Bilderbuchbereich anzubieten. Die Vorlesestunden dauern eine halbe Stunde und beginnen jeweils um 16 Uhr. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die kommenden Termine sind: 28.5., 4.6., 11.6., 18.6. und 25.6.

Bücherei: offener Spieletreff am Mittwoch

Immer mittwochs, 28.5., 11.6. und 25.6., jeweils von 10.15 bis 12.15 Uhr, findet ein offener Spieletreff für Erwachsene in der Bücherei statt. Gespielt werden mitgebrachte und in der Bücherei ausgeliehene Spiele. Wer Lust hat mitzuspielen, ist dazu herzlich eingeladen.

Bücherei: offener Spieletreff Schach

Am Samstag, 7. Juni, von 10 bis 13 Uhr, findet in der Bücherei der offene Spieletreff Schach für Kinder und Erwachsene statt. Die Bücherei hat drei Schachspiele vorrätig. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Herausgegeben von der Gemeinde Bischofsheim

Künstlerpaar Eckstein-Strehlow

verschmilzt Kunst mit Wissenschaft

Am zweiten Maiwochenende präsentierten die Malerin Claudia Eckstein Strehlow und ihr Mann Manfred Strehlow ihr gemeinsames multimediales Kunstwerk „Chimären“ im Bischofsheimer Heimatmuseum. Das Werk basiert auf Eckstein-Strehlows gleichnamigem Gemäldezyklus: 45 Ölbilder hat Manfred Strehlow mithilfe eines Videoprogramms in Szene gesetzt.

Kunst und Forschung

Chimären, Mischwesen aus verschiedenen Lebewesen, faszinieren Künstler seit der griechischen Antike. Auch in den Naturwissenschaften und der Biotechnologie stoßen sie auf großes Interesse. Claudia Eckstein-Strehlow ließ sich von diesen Kreaturen zu einem außergewöhnlichen Kunstprojekt inspirieren. Entstanden ist eine zweistündige Vorführung, in der sie ihre Bilder mit wissenschaftlichen und lyrischen Texten sowie Wortbeiträgen zum Thema Chimären ergänzt.

Animation und Musik

Bei der Aufführung lässt Manfred Strehlow die Gestalten fliegen, herumwirbeln, kopfüber stehen oder ineinander verschmelzen. Er spiegelt, verzerrt oder zerschneidet sie, um sie zusammenzufügen. Durch neue Farbgebung verändern die Geschöpfe ihre Wirkung, und durch Hineinzoomen werden verborgene Details sichtbar.

Ausdrucksstarke Musik – von Pop über Rock bis zur Klassik – intensiviert die Wirkung der Bilder. Besonders die teils düsteren, sphärischen



Klänge der isländischen Sängerin Björk unterstreichen den Charakter der Figuren. Vor allem freut sich Eckstein-Strehlow über das Trommel solo des Bischofsheimer Musikers Udo Reinheimer und zwei klassische Stücke des befreundeten Komponisten Dr. Marius Gregor Müller.

Kunst für Groß und Klein

Das Kunstwerk richtet sich auch an Kinder. Für sie hat Eckstein-Strehlow den Pfarrer im Ruhestand, BarDO Haus, eingeladen, sein früheres

Kinderkunstprojekt „Vampire“ vorzustellen. Zudem zeigt ein von der Künstlerin produzierter Kurzfilm, in dem zwei Kuschtierchen kindgerecht erklären, was Chimären sind. Im Anschluss präsentiert sie Werke von Amelie, Alma, Dominik, Jakob, Karl Peter und Leonie – Kinder und Jugendliche im Alter von vier bis sechzehn Jahren, die eigene Chimärenbilder und -skulpturen geschaffen haben.

Wissenschaft und Poesie

Um den hybriden Wesen näherzukommen, hat Eckstein-Strehlow intensiv recherchiert. Sie sammelte Aufsätze, Interviews und Theorien aus Kunst, Literatur, Ethik und Wissenschaften, die sie zwischen ihren Kreaturen platziert. Einige dieser Texte und Gedichte – darunter ihr Lieblingsgedicht „Jeder seine Chimäre“ von Charles Baudelaire – trägt sie selbst vor. Die wissenschaftlichen Beiträge stammen von Prof. Matthias Beck, Theologe und Mediziner, Prof. Nicole Karafyllis, Philosophin und Biologin, Dr. Björn Petersen, Tiermediziner und Forscher, Birgit Richard, Professorin für Neue Medien sowie dem Künstler und Kunstwissenschaftler Dr. Sven Drühl.

Kunst als Grenzgänger

Das Gesamtkunstwerk selbst ist hybrid: Malerei verschmilzt mit Videoanimation, mit Musik, Literatur und Wissenschaft. Es spricht sowohl den Seh- als auch der Hörsinn an, und Realität trifft auf Virtualität. So ist eine faszinierende Inszenierung entstanden, die das Publikum abwechselnd schmunzeln, erstaunen und einen kalten Schauer über den Rücken laufen lässt. Claudia Eckstein-Strehlow und Manfred Strehlow gelingt es, Unbekanntes sichtbar zu machen, Denkmuster durch Schock oder Provokation aufzubrechen und neue Perspektiven zu eröffnen.

Ingrid Komossa

Frühlingssingen bei TeaTime



Chorgemeinschaft Ginsheim – Am Sonntag, dem 11. Mai, entführte der TeaTime-Chor seine 50 Gäste auf eine turbulente Reise vom „Frühlingserwachen“ bis zu den „sonnigen Tagen“ des Sommers. Lieder erzählen Geschichten und vermitteln Stimmungen und Gefühle. Die Sänger und Sängerinnen konnten den Bogen, den die Moderatorin Anette Reichel spannte, tongewaltig umsetzen. Mit „Arcobaleno (ital. Regenbogen)“ wurde der Frühling herbei gerufen, über Berg und Tal spannte sich der „Regenbogen“. „Im Frühling“ kam die Ehrfurcht vor der Natur zum Ausdruck, das sich wiederholende Staunen über das Göttliche in der Natur. Mit „Tirtomba“ kam dann die Leichtigkeit zurück, die Tiere bedenden ihren Winterschlaf und die Natur erwacht zu neuem Leben. Auch bei den Menschen erwachen die Hoffnung und die Zuversicht, dazu sang der Chor „Träume von der Moldau“ und „You raise me up“. Mit dem Lied

von Reinhard Mey „Über den Wolken“ spricht der Chor den Wunsch der Menschen nach Freiheit und Ungebundenheit an. Der Kanon „I like the flowers“ malt der Frühling ein buntes Blumenbild, welches dann in „Uns locken die sonnigen Tage“ mündet. So gut gelaunt sang dann der ganze Saal noch die Frühlingssänger „Der Mai ist gekommen“, „Alle Vögel sind schon da“ und „Es tönen die Lieder“. Die familiäre Atmosphäre, der lockere Wechsel zwischen Chorauftritt, Gedichtvorträgen, einem Cello-Solo des Chorleiters Konstantin Karklisiyski und immer wieder Zeit für Gespräche kam beim Publikum gut an. Sogar Interessenten, die einen Beitritt zum Chor in Erwägung ziehen und demnächst mal ein Chorprobe besuchen möchten, wurden gefunden. Infos unter www.chorgemeinschaft-ginsheim.de. Die Chorprobe findet donnerstags von 15.30 bis 17 Uhr im Bürgerhaus Ginsheim, Raum 3 statt.

Beate Müller – Die Haardompteurin

Mobile Friseurin

Tel. 0 61 44 / 32 374 Mobil 0 157 / 824 36 395

HAUS
Malermeister & Restauratoren

erhalten & gestalten

www.malermeister-haus.de · Tel. 06144.7519

GRÜNES Kino

Montag 26.05.25 · 19:30 Uhr
Filmvorführung: Spaltung
Eine Veranstaltung der GRÜNEN Ginsheim-Gustavsburg und Bischofsheim + GALB
Ort: Lichtspielhaus Ginsheim; **Eintritt frei**

Weitere Infos auf > gruene-gigu.de gruenegigü
galb.de GALBBischofsheim

Bischoemer Kultursommer startet in die vierte Runde

Mit neuem Logo und bewährter Vielfalt

Die Veranstaltungsreihe „Bischoemer Kultursommer“ geht in diesem Jahr in ihre vierte Auflage – und das mit einem bunten Programm, altbewährten Formaten, kreativen Neuerungen und einem ganz besonderen Symbol: einem aktualisierten Logo mit Friedensbotschaft.

Der diesjährige Auftakt zum Sommerbeginn am 21. Juni wird erneut auf dem Platz vor dem Palazzo gefeiert. In Kooperation mit der Bücherei wird es wieder einen Literaturflohmarkt geben, Basteln und Ballonkunst, eine Fair-Trade-Tombola und Luftkrobatik und als Highlight musizieren Sigi's Jazz Men. Ein weiterer Höhepunkt sind die „Sieben Säulen“ des Kunst-Würfels e.V. am 28. Juni. Dabei gestalten Künstler erneut die sieben Bischofheimer Litfaßsäulen – ein künstlerisches Zeichen im öffentlichen Raum. Auch die beliebte Geschichtswerkstatt des Heimat- und Geschichtsvereins Bischofheim (7. bis 11. Juli) ist wieder Teil des Programms. Für junge Heimatforscher gibt es aktuell nur noch zwei freie Plätze.

Musik, Balladen und Lokalkolorit Musikalisch wird es ebenfalls abwechslungsreich: Der Projektchor singt am 23. August im Rosengarten



Dietmar Zaia (Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung Bischofheim) und Professor Dr. Wolfgang Schneider (Erster Beigeordneter und Vorsitzender der Kulturkommission) im Hintergrund ist die Palazzobrücke zu sehen – genau dort wird am 21. Juni auch die Eröffnungsveranstaltung stattfinden.

unter dem Motto „Zwischen Nierentisch und kleiner Kneipe“ bekannte Lieder aus den 60er- und 70er-Jahren. Sportlich und gesellig wird es bei „Boulen bei Böckler“ am 17. August – Anmeldungen sind ab Anfang Juni möglich.

Doch der Kultursommer bietet nicht nur Bekanntes – auch neue, kreative Veranstaltungen bereichern das Programm. Ein Beispiel: „Schillerballaden in der Schillerstraße“ am 28. August. Hier trifft große Literatur auf augenzwinkernden Lokalkolorit

– Friseurmeisterin Sonja Süßmann wird persönlich eine „Schillerlocke“ legen, während Friedrich Schillers Texte vorgetragen werden. Der Kultursommer wäre ohne das Engagement vieler nicht möglich: Über 18 Sponsoren unterstützen die Veranstaltungsreihe auch in diesem Jahr. Ein Symbol für Kontinuität und Haltung ist das eigens gestaltete Logo, das von Verwaltungsmitarbeiter Dietmar Zaia bereits seit 2022 jedes Jahr weiterentwickelt wird. In der neuen Version zeigen Sonni (die Sonne) und Turmi (der Bischofheimer Wasserturm) erneut eine Zahl: Dieses Mal formen Sonnis Hände das Peace-Zeichen für die vierte Auflage, während Turmi sie kitzelnd am Bauch berührt – ein Bild für Freundschaft, Frieden und Freude am Feiern.

„Gerade in unruhigen Zeiten will die Kulturkommission der Gemeinde ein Zeichen setzen – für ein friedliches Miteinander und gelebte Kultur“, so Professor Dr. Wolfgang Schneider. Auch Dietmar Zaia betont: „Kultur kann verbinden – unser Logo bringt das mit einem Augenzwinkern zum Ausdruck.“ Mit dieser klaren Botschaft zeigt der Bischoemer Kultursommer 2025 erneut, wie lebendig und bedeutend Kulturarbeit auf kommunaler Ebene sein kann.

Flohmarkt-Feeling pur

Entdecken, Schnacken, Schnäppchen jagen



Förderverein Cramer-Klett-Siedlung Gustavsburg – Am Samstag, 14.06., verwandelt sich die charmante Gustavsburger Cramer-Klett-Siedlung wieder in ein Paradies für Flohmarkt-Fans. Von 11 bis 17 Uhr können Besucher zwischen Antiquitäten, Büchern, Kleidung und anderen Schätzen stöbern – und dabei vielleicht das ein oder andere besondere Mitbringsel entdecken.

Der beliebte Straßen- und Hofflohmarkt lockt seit Jahren nicht nur Anwohner, sondern auch Besucher von außerhalb. „Hier geht es nicht nur ums Kaufen und Verkaufen, sondern auch um Begegnungen“, sagt ein Organisator des Fördervereins Cramer-Klett-Siedlung Gustavsburg e.V. „Man trifft Nachbarn, plaudert und entdeckt Dinge mit Geschichte.“ Wer selbst mitmachen möchte, kann noch einen Stand anmelden: Für 6 Euro Gebühr und eine Kuchenspende erhält man drei Meter Verkaufsfläche auf dem Cramer-Klett-Platz. Gerne dürfen auch Pavillons aufgebaut werden. Diese müssen nur bezüglich Standfes-

tigkeit – zum Beispiel mit Hilfe von Pavillon-Gewichten oder Sandsäckchen – gesichert werden. Wir werden dies bei der Platzeinteilung entsprechend berücksichtigen. Gewerbliche Händler sind nicht zugelassen – der Flohmarkt bleibt ein privates Ereignis. Anmeldungen werden von Vera Scheinhütte per Telefon unter 0174-9513172 oder per E-Mail an anmeldung@cramer-klett-siedlung.de entgegengenommen.

Aufgrund der begrenzten Parkmöglichkeiten empfiehlt der Veranstalter, öffentliche Verkehrsmittel zu nutzen. Die Buslinien 56 und 58 halten an der Station „Dr.-Kitz-Straße“, von dort sind es nur wenige Gehminuten. Eine barrierefreie Toilette steht allen Gästen zur Verfügung.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt: Kaffee und Kuchen laden zum Verweilen ein. Der Förderverein freut sich auf einen regen Besuch – und darauf, dass der Flohmarkt auch in diesem Jahr wieder zu einem lebendigen Treffpunkt wird. Weitere Infos unter www.cramer-klett-siedlung.de.

Am Vatertag zum Geflügelzüchterverein



Geflügelzüchterverein Bischofheim – Wie in jedem Jahr findet auf der Zuchtanlage des Geflügelzüchtervereins Bischofheim am Donnerstag, 29.05., ab 10 Uhr wieder die traditionelle Vatertags Veranstaltung auf dem Vereinsgelände statt. Dieses findet man aus Richtung Bischofheim kommend, nach der Schindbergbrücke links, am Ende des Wirtschaftsweges vor der ehemaligen „Pekingbrücke“ rechts hinten. Stärken Sie sich nach eine Radtour

oder einem Spaziergang (Parkplätze stehen ebenfalls zur Verfügung) mit Halben Hähnchen an 11.30 Uhr, gegrillten Schweinefleischspießen, Bratwurst oder Bratwurst mit selbstgemachter Currysoße und Pommes, Eiern mit Speck und kühlen Getränken. Am Nachmittag gibt es Kaffee und Kuchen. Die Vereinsmitglieder freuen sich auf Ihren Besuch und die Zuchtanlage kann von Interessierten sehr gern besichtigt werden.

Stuhlgeschichten mit Herz

Frauenchor begeistert in Bauschheim



© Axel Kretschmer 2025

More than Ten – Ein Konzertabend, der unter die Haut ging: „More than Ten“, der unkonventionelle Frauenchor aus der Mainspitze, präsentierte am 10. Mai im voll besetzten Bürgerhaus in Bauschheim ein außergewöhnliches Programm, das nicht nur musikalisch überzeugte, sondern auch mit einem

besonderen Konzept berührte. Unter dem Motto „Eine musikalische Bestuhlung“ verwandelte sich die Bühne in eine lebendige Ausstellung. Einleitend zu den Liedern wurden einfallsreiche Stühle vorgestellt. Nina Reinheimer moderierte charmant die Präsentation.

Rund um die Immobilienwirtschaft mit Sven Buschlinger

Experten-Tipp

Haus bauen oder kaufen?

Was passt besser zu Ihren Wünschen und Bedürfnissen, ein Neubau oder eine Bestandsimmobilie? Wer sich den Traum vom Eigenheim verwirklichen will, steht vor dieser entscheidenden Frage. Wir werfen einen Blick auf die Vor- und Nachteile beider Optionen. Zunächst einmal: Ein Neubau schlägt in der Regel mit höheren Kosten zu Buche als eine bereits bestehende Immobilie, garantiert jedoch durch hochwertige Dämmung, energieeffiziente Heizungs- und Klimaanlage sowie intelligente Haustechnik Einsparungen bei Strom- und Heizkosten. Auch Kosten für Sanierungen oder Reparaturen dürften auf absehbare Zeit kaum anfallen – zudem haben Bauherren fünf Jahre Gewährleistung. Bei einer Bestandsimmobilie können nicht im Vorfeld entdeckte Mängel zu teuren Reparaturen führen. Um Folgekosten für eventuell nötige Modernisierungen einschätzen zu können, sollten Sie bereits bei der Besichtigung einen Fachmann zu Rate ziehen. Bei einer älteren Immobilie kann ein Gutachten klären, welche energetischen Sanierungsmaßnahmen nötig sind. Hierfür gibt es verschiedene Förderungen in Form von Zuschüssen, Krediten und steuerlichen Vergünstigungen. Doch es geht nicht nur um pragmatische Erwägungen, die Wahl eines Eigenheims ist vor allem eine Herzensentscheidung. Der Altbau besticht durch seinen Charakter. Mit einer gekonnten Mischung von alten und modernen Elementen lässt sich eine einzigartige Wohnlandschaft kreieren, die den Charme eines klassischen Altbaus mit seinen hohen Decken, rustikalen Dielenböden, verspielten Erkern und doppelflügeligen Türen bewahrt. Der Neubau hingegen punktet mit Gestaltungsfreiheit. Zu den wohl größten Pluspunkten der Bestandsimmobilie gehört, dass sie meist in einem lebendigen Quartier mit einer intakten Infrastruktur liegt – zentral im Stadtkern oder auf einem größeren Grundstück mit eingewachsenem Garten (was natürlich seinen Preis hat). Ältere Häuser wurden häufig auf deutlich größeren Grundstücken gebaut, als es heute bei Neubauten der Fall ist. Der Neubau steht und fällt mit einem passenden Grundstück. Während sich ältere Häuser, wie bereits erwähnt, oft in gewachsenen Stadtvierteln befinden, müssen sich Infrastruktur und Nachbarschaft im Neubaugebiet erst entwickeln. Einkalkulieren sollte man angesichts der aktuellen Baukrise auch steigende Baustoffpreise und Verzögerungen durch längere Lieferzeiten, welche die Kosten in die Höhe treiben und den geplanten Einzugstermin verzögern können. Fazit: Die Antwort auf die Frage „Haus bauen oder kaufen?“ hängt neben persönlichen Vorlieben und Ansprüchen an die Wohnsituation vor allem vom verfügbaren Budget, aber auch vom zeitlichen Rahmen ab. Die Unwägbarkeiten einer langen Planungs- und Bauphase entfallen bei der Bestandsimmobilie, sodass ein zeitnahe Einzug möglich ist.

Quelle: blog.remax.de



Geschäftsführer Sven Buschlinger RE/MAX Mainz-Bischofheim

NEUES VOM STADTSCHREIBER

Mein Bild von Schweden

HANS-BENNO HAUF

Der Kultur- und Sportausschuss der Gemeinde beschließt am 17. Mai 1960, den Lehrer Erich Neliba nach Schweden zu entsenden, um in dortigen Archiven nach Original-Plänen der Gustavsburg und des Freiheitsbriefes des schwedischen Reichskanzlers Axel Oxenstierna zu forschen. Er wird fündig im Reichs- und Kriegssachiv Stockholm, knüpft manche Kontakte und kehrt mit vielen nachhaltigen Eindrücken zurück. Hier berichtet er in Vorträgen, u.a. beim Volksbildungswerk, in Bildern, Dias und Filmen von seiner Reise, die er um die Ergebnisse der 1961 und 1962 bei Grabungen auf der Ochsenwiese gemachten Entdeckungen von Fundamentreste vom Torturm der Schwedenfestung ergänzt. Seitdem ist Schweden, die Besetzung von Mainz und die Gründung der Festung Gustavusburg Schwerpunkt im Unterricht des Realschullehrers an der Georg-August-Zinn-Schule. Um „in der Erinnerung an den Ursprung ihrer Stadt mit ihren Bildern eine Brücke des Verstehens und der Verständigung zwischen dem heutigen Schweden und Deutschland zu schlagen“ lobt er in der Schule einen Malwettbewerb aus. Die Jury vergibt den Ersten Preis an die 14jährige Helga Schier. Die Ausstellung „Mein Bild von Schweden“ mit allen prämierten Bildern eröffnet am 26. April 1964 der schwedische Botschaftsrat Dr. Granberg, die Delegationsleiterin Hélène Türk-Modin aus Stockholm nimmt die Preisverleihung vor und trägt sich in das Goldene Buch¹ von Gustavsburg ein. In der schwedischen Illustrierten „Industria“² in deutscher Sprache werden die Bilder von Elfie Bredhauer (14 Jahre), Gabriele Ehret (12), Klaus Gerth (13), Dietmar Goy (13), Günter Heitzmann (12), Klaus Kirschner (12), Lucia Lippert (11), Rudolf Rauschenberger (13), Herbert Saurbier (11) und Helga Schier veröffentlicht.



Elfie Bredhauer, 14: Kirchboot von Dalarna

⁽¹⁾ heute verschollen

⁽²⁾ Sonderausgabe Seite 68, Verlag Kungsholmstorg Stockholm 1964



Kleine Namensgeber ganz groß: Kita-Kinder taufen neue Eissorte im Café Rotznäschen

Die Inhaberin des Eltern-Kind-Cafés „Rotznäschen“, Marjana Silveira, empfing vor Kurzem die Vorschulkinder der Kita „Altrheinstromer“ zu einem besonderen Besuch: Seit Muttertag gibt es im Café auch Eis, und die Kinder durften nicht nur probieren, sondern auch kreativ werden. Für eine himmelblaue Sorte überlegten sie sich mit viel Fantasie einen passenden Namen – und entschieden sich schließlich für „Stromweller“. Eine liebevolle Anspielung auf den Namen ihrer Kita und ein Highlight des Vormittags. Die Kinder und das Kita-Team bedanken sich herzlich für die Einladung und die leckere Überraschung.

REFIT – alles an einem Ort
Individuelle Lösungen für eine komplette Versorgung.



Biologisches Alter – der funktionelle und strukturelle Zustand deines Körpers

1. Was ist das biologische Alter?

Das biologische Alter beschreibt den Zustand des Körpers im Bezug auf Funktion und Struktur von Zellen, Geweben und Organen im Vergleich zum chronologischen Alter. Dieser ist abhängig von Umweltfaktoren, Krankheitsgeschichte, Lebensstil und Genetik.



2. Welche Werte sind relevant?

Muskelmasse, Stoffwechselrate, Körperzusammensetzung, viscerales Fett, Cholesterin, Blutdruck und Stress fließen in die Berechnung des biologischen Alters ein. Das biologische Alter bestimmt die erwartete Lebenszeit und -qualität.

3. Was verbessert das biologische Alter?

Regelmäßige körperliche Aktivität, Krafttraining, gesunde Ernährung, ausreichend Schlaf, bewusster Umgang mit Stressoren und Verzicht auf Rauchen sowie übermäßigen Alkoholkonsum verbessern das biologische Alter langfristig.

Für detailliertere Informationen bieten wir Ihnen eine kostenlose Gesundheitsberatung an.

Kasteler Straße 17, 65474 Bischofheim | 06144 - 7668 | info@refit-bischofheim.de

Physio Sports Wellness BEWEGUNGS CAMPUS ERNÄHRUNGS CAMPUS

Andreas Merz ist neuer Sportcoach

Die Stadt freut sich über personelle Verstärkung im Bereich Integration durch Sport: Andreas Merz übernimmt ab sofort die Aufgabe des Sportcoachs und tritt damit die Nachfolge von Matthias Koranzki an. Mit großer Motivation und vielen frischen Ideen wird Merz künftig Projekte und Angebote begleiten, die Menschen über Bewegung und Sport zusammenbringen – unabhängig von Herkunft, Alter oder Einschränkungen.



V.l.n.r.: Andreas Merz, neuer Sportcoach, und Patrick Pfannschmidt, Ehrenamtsbeauftragter der Stadt

Ermöglicht wird die Stelle durch das Landesförderprogramm „Sport integriert Hessen“, das Sport gezielt als Mittel zur sozialen Integration und Inklusion einsetzt. Dabei steht nicht der sportliche Wettbewerb im Vordergrund, sondern das gemeinsame Erleben, das den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärkt. Bürgermeister Thorsten Siehr und der Ehrenamtsbeauftragte Patrick Pfannschmidt freuen sich auf die Zusammenarbeit mit dem neuen Sportcoach. „Mit Andreas Merz haben wir einen kompetenten Partner für diese wichtige Aufgabe gewonnen. Wir freuen uns auf die gemeinsame Arbeit und die Impulse, die er setzen wird.“

Aktuell sucht die Stadt für das Projekt noch ein*e Tandem-Partner*in für Andreas Merz. Interessierte Bürger*innen können sich hierfür gerne bis Ende Juni an Patrick Pfannschmidt wenden. Telefon: 06144 20-201, Mobil: 0151 22954058, E-Mail: pfannschmidt@gigu.de.

Ein Interview, das Patrick Pfannschmidt mit Andreas Merz geführt hat, ist ab sofort auf der städtischen Homepage verfügbar: www.gigu.de/sportcoach.

Verkehrshinweise zu den Heimatfesten

Altrheinfest Ginsheim

Vom 30. Mai bis 2. Juni laden die Sport- und Kulturgemeinde Ginsheim sowie die örtlichen Vereine herzlich zum Altrheinfest am Ginsheimer Altrheinufer ein.

Die Stadtverwaltung empfiehlt, das Fest zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu besuchen, um Verkehrsbehinderungen zu vermeiden. Die Linien 60 (Haltestelle: Heimatmuseum A) und 56 (Haltestelle: Friedrich-Ebert-Platz B) der Mainzer Verkehrsgesellschaft bieten eine gute Anbindung.

Für Besucher*innen, die mit dem Auto anreisen, stehen die Ausweichparkplätze P1 bis P4 zur Verfügung - P1: An der Schiffsmühle, P2: Am Bürgerhaus, P3: Am Rathaus, P4: Am Birkendämmchen. Diese Parkplätze sind im Rahmen des Parkleitsystems ausgeschildert. Ab Festbeginn wird auch der Parkplatz direkt am Altrheinufer

geöffnet. Die Stadtverwaltung bittet dringend darum, keine Zufahrten zu blockieren und stets die Durchfahrt für Rettungs- und Einsatzfahrzeuge freizuhalten.

Burgfest Gustavsburg

Das Burgfest findet vom 6. bis 9. Juni auf der Ochsenwiese in Gustavsburg statt. Veranstalter sind der Sport- und Kulturbund Gustavsburg sowie die örtlichen Vereine.

Während des Festes wird die Straße „Auf der Mainspitze“ ab der Kreuzung „Am Mainufer“ vollständig für den Fahrzeugverkehr gesperrt, um einen sicheren Festablauf zu gewährleisten.

Die Stadtverwaltung bittet Besucher*innen, möglichst zu Fuß oder mit dem Fahrrad anzureisen. Für Fahrräder stehen an allen Festtagen ausgewiesene und kostenfreie Abstellflächen zur Verfügung. Die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln wird ebenfalls empfohlen. Die nächstgelegene Bushaltestelle „Am Alten Fährhaus“ befindet sich in unmittelbarer Nähe zum Fest und wird von den Linien 54, 56 und 91 der Mainzer Verkehrsgesellschaft bedient. Auch der Bahnhof Gustavsburg liegt nur wenige Gehminuten entfernt.

Wer mit dem Auto anreist, kann die Parkplätze am Bürgerhaus Gustavsburg kostenfrei nutzen. Am Pfingstsonntag/-montag können zudem die Parkplätze am „REWE Christian Märker Gustavsburg“ in der Darmstädter Landstraße genutzt werden. Gegen eine Tagesgebühr von 5 € stehen auch zentrale Parkplätze auf dem Hartplatz Gustavsburg zur Verfügung.

Müllabfuhrtermin verschiebt sich

Aufgrund des Feiertages im Mai verschiebt sich der Abfuhrtermin der Bio- und Restmülltonne (grüne und graue Tonne) in Gustavsburg von Donnerstag, 29. Mai, auf Freitag, 30. Mai.

Maibaum der Wünsche beim Burgfest

Nicht nur zur Weihnachtszeit haben Menschen Herzenswünsche – auch im Alltag bleiben viele kleine Träume oft unerfüllt. Deshalb haben das Seniorenbüro und das Kinder- und Jugendbüro gemeinsam mit dem Sport- und Kulturbund eine besondere Aktion für die Bewohner*innen des Haus Mainblick gestartet: den „Maibaum der Wünsche“.



Beim Burgfest in Gustavsburg am Pfingstmontag, 9. Juni, können Besucher*innen am Stand des Hospiz Mainspitze e.V. einen Wunsch vom Maibaum auswählen und für rund 10 Euro erfüllen – ein kleiner Beitrag mit großer Wirkung. Die Aktion soll nicht nur Freude schenken, sondern auch ein Zeichen für Gemeinschaft und Zusammenhalt setzen.

Wer nicht am Fest teilnehmen kann, aber dennoch unterstützen möchte, kann sich gerne an einen der Veranstalter wenden.

Verkehrswacht spendet Warnwesten

Die Kreisverkehrswacht Groß-Gerau unterstützt seit vielen Jahren die Sicherheit von Kindern im Straßenverkehr. Bereits in der Vergangenheit wurden Kita-Kinder mit leuchtenden Warnwesten ausgestattet, um ihre Sichtbarkeit bei Ausflügen zu erhöhen. In einem weiteren Schritt hat die Verkehrswacht nun die Betreuungspersonen bedacht: Jede Kita erhielt drei Warnwesten für Erzieher*innen, die bei Spaziergängen und Ausflügen mit den Kindern unterwegs sind.



Stellvertretend für alle Kitas übergab Bürgermeister Thorsten Siehr (Bild: Mitte) die Westen persönlich an die Kita I. Dort wurden sie von der Leiterin Saskia Kemerer (Bild: links) und ihrer Kollegin Janine Kleinstaubler (Bild: rechts) mit großer Freude entgegengenommen.

Schulkinder zu Besuch im Rathaus

15 Kinder der Albert-Schweitzer-Schule besuchten im Rahmen einer AG des Fördervereins gemeinsam mit ihren Betreuerinnen das Ginsheimer Rathaus. Bürgermeister Thorsten Siehr empfing die Gruppe persönlich, zeigte ihnen sein Büro und beantwortete die vielen neugierigen Fragen der Kinder rund um seine Aufgaben, den Arbeitsalltag im Rathaus und die Geschichte des Gebäudes. „Ich freue mich immer, wenn junge Menschen Interesse an unserer Stadt und an politischer Arbeit zeigen“, sagte Siehr. Als besonderen Abschluss durften die Kinder die alte Rathausglocke läuten, die noch heute zur halben und vollen Stunde die Zeit anschlägt (siehe Bild).



Der Wissensdurst der Kinder war so groß, dass für die geplante Bastelaktion mit Origami-Kranichen keine Zeit blieb. Das Papier für die Kraniche nahmen die Kinder mit und falteten die Vögel in der Schulkinderbetreuung. Die Kraniche sind Teil einer internationalen Friedensaktion und erinnern an den Atombombenabwurf auf Hiroshima. Bürgermeister Siehr erhielt später ein Foto der gefalteten Kraniche als Erinnerung an den Besuch.

Impressum:

Herausgeber: Magistrat der Stadt Ginsheim-Gustavsburg
Redaktion: Öffentlichkeitsarbeit, Rathaus Ginsheim, Schulstraße 12, 65462 Ginsheim-Gustavsburg, 06144/20-185, E-Mail: internet@gigu.de, Homepage: www.gigu.de

KINO | Burg-Lichtspiele



Fr 23.05. 20 Uhr | Eden
So 25.05. 16 Uhr | Moon, der Panda
So 25.05. 19 Uhr | Eden
Di 27.05. 20 Uhr | Hundschuldig
Fr 30.05. 20 Uhr | Another German Tank Story
So 30.05. 16 Uhr | Dog Man: Wau gegen Miau
So 01.06. 19 Uhr | Another German Tank Story
Di 03.06. 20 Uhr | Das Licht
Weitere Infos: burglichtspiele-gustavsburg.com

VERANSTALTUNGEN | Burg-Lichtspiele



Sa 24.05. 19 Uhr (Eintritt frei)
50 Jahre Musikschule Mainspitze | Jubiläumsfeier
Veranstaltungsort: Bürgerhaus Ginsheim, Frankfurter Straße 39, Ginsheim
Do 29.05. 20 Uhr (15 € / 12 €)
JAZZ IM KINO | The Soulful 5
Mi 25.06. 19 Uhr (Eintritt frei)
VORTRAG | Martin Villinger „Die deutsch-französischen Beziehungen in der Karikatur“
Do 26.06. 20 Uhr (15 € / 12 €)
JAZZ IM KINO | South West Oldtime All Stars
Sa 28.06. 20 Uhr (Eintritt frei)
30 Jahre Regionalpark | Burgpark am Burgturm

Veranstaltungsort:

Burg-Lichtspiele, Darmstädter Landstraße 62, Gu
Kartenvorverkauf:
Bürgerbüros Ginsheim-Gustavsburg, 06144 20-211
tickets.gigu.de oder burglichtspiele-gustavsburg.com
Tages-/Abendkasse 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn
Veranstalter:
Kulturbüro in der Villa Herrmann, Mozartstraße 3, 65462 Ginsheim-Gustavsburg, 06134 585-315

Nach der Kampagne ist vor dem Burgfest Auf in den Endspurt ...



Gustavsburger Carneval Club – Viele Menschen haben die märchenhafte Kampagne 24/25 des Gustavsburger Carneval Club zu etwas Besonderem gemacht. Unsere Sitzungspräsidentin Andrea Forg hat es wieder geschafft, bei der Damen- und Fremdensitzung ein hoch gelobtes Programm auf die Bühne zu zaubern. Aktive wie die Altrheingarde, Horst und Pit, der deutsche Michl, Ernst Lustig und Gerd Brömser als „Weinsomelier“ haben allen Narren einen lustigen und kurzweiligen Abend beschert. Nach dem Auftritt unsere gern gesehenen Gabi Elsener „ApolloniaQ“ in ihrer letzten Kampagne breitete sich ein wenig Wehmut aus, die durch die fantastische Choreografie der Fuegos sofort von der Bühne gefegt wurde. Zu den Klängen von Ignaz Marcus Schönberg sowie Oliver Mager und den Humbas wurde gesungen, geschunkelt und getanzt. Durch die Auftritte des KCU Balletts, den Funny-Dance Sisters und den Magic Moves wurde der Abend perfekt abgerundet. Von den spektakulären

Kostümen und den spritzigen Tänzen waren alle im Saal bezaubert. Der GCC ist stolz, dass schon jetzt die Damensitzung für 2026 ausverkauft ist und der Vorverkauf der Fremdensitzung auf vollen Touren läuft (info@gcc-gustavsburg.de). Doch bis dahin sind viele Helfer:innen am Werk, die mit allen Kräften unter der Leitung des Vorsitzenden Thomas Muth und dem Vorstand die Teilnahme am Burgfest vorbereiten. Es gilt die Hütte für den Reibekuchenverkauf aufzubauen, den Getränkewagen in Stellung zu bringen und die Bräter anzuzünden. Auch der baldige Auszug aus dem Haus der Vereine mobilisiert alle Kräfte. Leider müssen die Vereinsräume einem neuen Bauprojekt weichen, aber die Vereine sind zuversichtlich, bald neue Räume beziehen zu können. Der Gustavsburger Carneval Club läuft mit Volldampf voraus und freut sich schon jetzt auf die Kampagne 25/26. Wir wünschen uns allen ein schönes und friedliches Burgfest.

Fest der Vereine – Burgfestwoche 2025 Ein Highlight für alle Generationen

Sport- und Kulturbund Gustavsburg – Die Burgfestwoche 2025 steht vor der Tür und verspricht, ein unvergessliches Erlebnis für Jung und Alt zu werden. Vom 28.05. bis zum 05.06. erwartet Sie eine Fülle an spannenden Events, die Sie zum Mitmachen, Lachen und Staunen einladen. Hier ein Überblick über die glanzvollen Höhepunkte:
Mittwoch, 28.05.: Mainzer Liederkranz/Carneval Club Die Woi-Geister Der Startschuss fällt im Kostheimer Bürgerhaus mit dem Mainzer Liederkranz. Freuen Sie sich auf einen unvergesslichen Mitsingabend mit bekannten Fastnachtsliedern, unterhaltsam moderiert von Thomas Becker und Martin Krawietz. Zahlreiche prominente Gäste sorgen für noch mehr Stimmung.
Freitag, 30.05.: Tennisturnier der Ortsvereine Am Freitag öffnet der Tennisclub ab 15:30 Uhr die Tore seiner Clubanlage in der Bebelstraße. Treten Sie beim beliebten Tennisturnier der Ortsvereine an und genießen Sie eine fröhliche Atmosphäre mit Bratwurst und Fassbier. Hier stehen Spaß und Geselligkeit im Vordergrund.
Samstag, 31.05.: Quizabend der Vereine Am Samstagabend wird das Ginsheimer Bürgerhaus zum Schauplatz des großen „Quizabend uff de Burg“. Ab 19 Uhr treten die Teams der ortsansässigen Vereine, Parteien und Gruppierungen gegeneinander an. Seien

Sie dabei und feiern Sie mit, wenn Wissen und Schnelligkeit gefragt sind.
Sonntag, 01.06.: Badminton Schleifchenturnier Der Sonntag gehört dem TV Gustavsburg und seinem vierten Badminton Schleifchenturnier. Ab 14 Uhr können alle in der Gustavsburger Sporthalle mitmachen und um die begehrten Schleifchen kämpfen. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee, Kuchen und Getränken bestens gesorgt.
Montag, 02.06.: Fußball-Tennis und Bouleturnier Erleben Sie am Montag einen sportlichen Doppelschlag. Der FC Germania 05 Gustavsburg lädt ab 17 Uhr zum Fußball-Tennis-Turnier und zum Bouleturnier ein. Messen Sie sich beim spannenden 3-gegen-3 Fußball-Tennis oder genießen Sie das traditionelle Boule-Spiel mit den schweren Eisenkugeln. Treffpunkt ist der Gustavsburger Sportplatz.
Donnerstag, 05.06.: Karaoke-Abend Den krönenden Abschluss der Burgfestwoche bildet der beliebte Karaoke-Abend des Gesangsvereins Einigkeit. Das Burg-Lichtspiele in Gustavsburg verwandeln sich in eine Bühne für alle, die Spaß am Singen haben. Ob Beatles oder Ballermann, Schlager oder Rockhymne – hier darf jeder: ans Mikro. Kommen Sie vorbei und erleben Sie eine Woche voller Freude, Gemeinschaft und unvergesslicher Momente. Wir freuen uns auf Sie.

Standing Ovationen für Erna & Pogello Latino Grooves, Flamenco + Soul



Kunst-Würfel Bischofsheim – Alle kunstinteressierten Personen, die am 07. Mai nicht im Kunst-Würfel waren, haben Großartiges verpasst – nämlich eine temperamentvolle Veranstaltung, klanglich eingebettet in überwindend lateinamerikanische und spanische Klänge. Das Duo „Royal Acoustic“ hat dabei im Laufe des rund zweistündigen Vortrages die ca. 45 Zuhörer immer mehr begeistert. Mit aufregender, variantenreicher Stimme von Erna (gebürtige Kroatien) und dem gefühlvollen, stilsicheren Gitarrenspiel von Pogello (gebürtiger Ungar) wurden u.a. wurden neben spanischen- und Latino-Rhythmen auch Klassiker von Aretha Franklin über Earth Wind and Fire bis hin zu den Beatles mit einem „Flamenco-Unterton“ interpretiert; die exzellente Akustik im Inneren des Würfel hat das Klangerlebnis noch

verstärkt. Nach kurzer Zeit fingen alle Besucher an, sich im Rhythmus der Musik zu bewegen – das Mitklatschen und das Mitsingen der bekannten Refrains folgten dann automatisch. Mit standing ovations haben sich die Zuhörer am Ende der Veranstaltung zwei weitere, tolle Zugaben von Erna & Pogello eingefordert. Dem Duo war sichtlich anzumerken, dass Ihnen der direkte Kontakt mit ihrem Publikum Spaß macht; so wurde vereinbart, dass es im nächsten Jahr mit der Beiden ein Wiedersehen im Würfel geben wird. Ein Novum am Rande: Bei dieser Veranstaltung war ein spanisches Ehepaar unter den Zuhörern. Die waren so begeistert, dass sie die beiden Künstler spontan für eine private Feier gebucht haben – ein schöner Abschluss an einem besonderen Abend.

KLEINANZEIGEN

Bieten, Suchen, Finden, Verkaufen

In dieser Spalte findet ihr kostenlose Kleinanzeigen (nur einmalige private An- und Verkäufe, keine Immobilien-, Dienstleistungs- und Kfz-Angebote bzw. Gesuche).
Kleinanzeige aufgeben: kleinanzeigen@neuesausdermainspitze.de

Haushaltsauflösung Flohmarkt, Sa., 24.05., von 10-16 Uhr, Reitz, Bischofsheim, Ringstr. 70. Tel.: 0151-59886560. Möbel, E-Geräte, Schmuck, Uhren, Kleidung, Deko etc.

Biete kleinen Schuppen in Ginsheim ab sofort zum (kostenfreien) Mitbenutzen. Tel.: 0176-34586510.

Etliche Karl May Bücher zu verschenken, Tel.: 06144-41720.

Fernglas Optik Qualität Fast Fokus 10x40 Weitwinkel Blickfeld 122m auf 1000m, original Tasche, alle 4 Schutz-Abdeckungen, sehr guter Zustand, da nur einige male benutzt. Abholung 25€ FP, bei Versand fallen zusätzl. Kosten an. Tel.: 06134-53162.

Schachbrett mit Zinnfiguren komplett für 55 €. Tel.: 06134-54101.

Zu kaufen gesucht Couchtisch aus Holz oder Metall, Stehlampe und Modeschmuck. Tel.: 06134-22151.

Kurzhandtel und mehrere Kugelhanteln versch. Gewichte, neuwertig, sowie Swing-Stick mit Anleitung, unbenutzt. Tel.: 06144-4692129.

Werkzeugtrolley mit 179 neuen Werkzeugen, günstig. Alu-Mehrzweckleiter von Hailo, gebraucht, gut erhalten. Tel.: 06144-4692129.

Biete Hi-Fi-Anlage, 4-teilig, sehr, sehr gut erhalten, muss nur angeschlossen werden, VHB; an Selbstabholer, Tel.: 06144-41720.



Einwegpaletten, ca. 60 Stück, kostenlos abzugeben. Nur Abholung. Tel.: 06144-2769.

— BIETE —

Möbliertes Zimmer mit Dusche und WC an Studierende ab sofort in Ginsheim zu vermieten, Tel.: 01520-9806209.


DAS MANGOLD

Genuss mit allen Sinnen - saisonal, regional & frisch





Restaurant DAS MANGOLD
Im Attich 1A - 65474 Bischofsheim
www.das-mangold.de - 06144330889

Vorschau: Die Bands beim Burgfest 2025 (Teil 2 von 2)

Ein großer Rummelplatz, ein kreativer Künstlermarkt und ausgelassene Partystimmung machen das beliebte Burgfest (An Pfingsten 5. bis 9. Juni) aus. Der Sport- und Kulturbund Gustavsborg – kurz: SKB – setzt dabei auf abwechslungsreiche Livemusik, die die Generationen verbindet. Das komplette Programm liegt dieser Zeitungsausgabe als Programmflyer bei.



It's all Pink – the original PINK Tribute

„It's All Pink“ nimmt die Fans auf eine musikalische Zeitreise mit und präsentiert die größten Hits der Rockikone, angefangen bei „Just Like a Pill“ und „Raise Your Glass“ bis hin zu Songs aus dem aktuellen Erfolgsalbum „Trustfall“. Freuen Sie sich auf eine einzigartige Performance, die in Erinnerung bleibt und Fans aller Generationen gleichermaßen begeistert.
Am Sonntag, den 08.06., um 20:00 Uhr.



The Robbie Experience – Robbie Williams Tribute Show

Mario ist Deutschlands meistgebuchter Robbie Williams Impersonator und mittlerweile weltweit unterwegs. Wer es nicht besser weiß, hat fast den Eindruck, das Original vor sich zu haben. Auch die energetische Live Band orientiert sich am Vorbild des britischen Superstars: The Robbie Experience packeln eine atemberaubend-explosive Show ab und liefern das perfekte „Robbie-Erlebnis“.
Am Montag, den 09.06., um 20:00 Uhr.

„Er wollte kein Bauer werden und ich wollte keinen haben!“

Anna Schorr lebt seit 95 Jahren auf ihrem Hof „mitten im Ort“

Wenn auf irgendjemand in Bischofsheim der Satz „Sie lebt mitten im Ort“ zutrifft, dann auf Anna Schorr in der Mittelgasse oder wie die Alteingesessenen sagen: „An der Weed.“ Dort erblickte sie am 26. Mai 1930 als Tochter von Jakob Schilling XII. (der Zwölftle) und Margarethe, geborene Schneider, das Licht der Welt, dort feiert sie auch nächste Woche ihren 95. Geburtstag. Die „Weed“ war früher der Platz, wo man sich traf „und wo wir Kinder spielen konnten“, wie schon die Generationen vor ihr. Die sollen im Winter dort mit Wasser aus dem ehemaligen Brunnen ihren Spaß mit einer Eisbahn gehabt haben.



Tiere und Früchte
Anna Schorr empfängt mich in ihrem Wohnzimmer und erzählt Geschichten aus der Geschichte; von Kühen und Schweinen, Hühnern und Gänsen; von Kartoffeln und Rüben, vom Roggen und Weizen; von Äpfeln und Birnen, Zwetschgen und Walnüssen: „Nach der Konfirmation habe ich in Stall und Feld überall mitmachen müssen.“ Im sogenannten „Dritten Reich“ war sie „Jungmädel“ und beim „Bund deutscher Mädel“, erinnert sich an „schöne Stunden“ bei Gruppentreffen in der Spelzengäß-Schule, aber auch daran, dass der Vater als

Ortslandwirt zurücktreten mussten, weil er nicht in die Nationalsozialistische Partei eintreten wollte. Und erzählt gleich noch vom Bombenangriff am 13. Januar 1945, bei dem kurz nach einem Schlachtfest der Metzger Volk umkam und ihre Familie von da an „bis die Amis da waren“ im Keller wohnte.

Heimatfilme und Tanzstunden
Vergnügt hat sie sich in den Kinos, im „Adler“ bei Horst und im „Capitol“ bei Güttlich, vor allem sind ihr noch die Heimatfilme in Erinnerung. „Ei-

nen Schauspieler habe ich sehr gerne gesehen“, bekennt sie: Hans Holt, der in der „Gottbegnadeten-Liste“ des Reichsministeriums für Volksaufklärung und Propaganda geführt wurde, weil er als „fescher junge Mann, mit sympathischer Gutmütigkeit das weibliche Publikum eroberte“, wie ihn das Deutsche Filmlexikon beschreibt. Nach dem Krieg ging es in die Tanzstunde vom „Becker Schorsch“ im Saal „vom Schad“ und zur praktischen Erprobung auf das Altrheinfest. Dort traf Anna Schorr ihren Adam, „den Ginsemer“. Aber:

„Er wollte kein Bauer werden und ich wollte keinen Bauern haben!“ Und doch mussten sie die Tradition zu Hause weiterführen.

Enkel und Urenkel
Auch deshalb gab es erst 16 Jahre nach der Hochzeit den ersten Sommerurlaub, nach Oberschönmattewag im Odenwald. Die Familie freute sich jedes Jahr auf die Kerb im Saalbau und die „Reitschul“ am „Schulplatz“ (dem heutigen „Rosengarten“). Ehrenamtlich war Anna Schorr im Küchenteam des Vereinsheimes der Radfahrer, einmal auch im Begleitfahrzeug der Euro-Radler um Landrat Thomas Will. Die traten nämlich bei einer Tour nach Russland in die Pedale. Ihr Adam war dort nach dem Zweiten Weltkrieg vier lange Jahre in Gefangenschaft. Und konnte deshalb in Kiew, St. Petersburg und Moskau als Dolmetscher aushelfen. Gemeinsam begingen sie noch die Eiserne Hochzeit, doch dann verstarb der Gatte hochbetagt. Anna Schorr hat Dutzende von Fotos von ihm, den vier Kindern, acht Enkeln und ebenso viele Urenkeln um sich herum. Vor dem Haus parkt der Rollator, der täglich „ausgeführt“ wird. Sie sei eben, heißt es im Familienkreis, „fit wie ein Turnschuh“.

Professor Dr. Wolfgang Schneider

SSS SIEDLE




Außen wachsam. Innen komfortabel.

Video-Sprechanlagen von Siedle. Mehr Sicherheit am Eingang.
www.siedle.de



Lessingstraße 17 • 65462 Ginsheim-Gustavsburg
Telefon: 06144 33269 • www.wselektro.de



HAUSGERÄTE KUNDENDIENST WOLF



Thomas Wolf
Darmstädter Straße 25
65474 Bischofsheim
Tel. (0 61 44) 97 02 84
info@hausgeraetetw.de
www.hausgeraetetw.de

Repariere Hausgeräte aller Marken

Öffnungszeiten:
Di., Do. + Fr. 15.00 - 18.00 Uhr
Mi. 9.30 - 12.30 Uhr
Tel. Reparaturannahme von Mo. - Sa.

HAUSGERÄTEKUNDENDIENST • Reparatur • Beratung • Verkauf

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8 - 12.30 Uhr & 15 - 18 Uhr • Mi 8 - 12.30 Uhr • Sa 7.30 - 13 Uhr



LANDMETZGEREI - MÖCK -
HEIGTHEKE & PARTYSERVICE

Rheinstraße 16 • 65462 Ginsheim-Gustavsburg • Telefon 06144-2164

Radio **hebel** **Kompetenz in Service und Technik**

GLASFASER AUSBAU



Noch nicht registriert?
Jetzt bei uns beauftragen und in die Zukunft starten!

Radio Hebel • Schillerstraße 11 • 65462 Ginsheim
Tel. 0 61 44 / 31 44 4 • www.radio-hebel.de

Leichtathleten holen zehn Titel



TSV Ginsheim – Am ersten Maiwochenende standen für unsere Leichtathleten die Kreis Einzelmeisterschaften in Kelsterbach auf dem Programm. Bei lauen Temperaturen durften unsere Mädels und Jungs ihr Können im Laufen, Springen und Werfen zeigen. Erfolgreichster LG-Athlet war Phillip Behringer in der Altersklasse M13, der Ende März noch über die 2000m 3. bei den Hessischen Meisterschaften wurde und jetzt bei den Kreismeisterschaften drei Titel im Speer, Kugel und über 800m, sowie einen 2. Platz im Hochsprung und einen 3. Platz über die Hürden holte. Zeitgleich zu Phillip startete auch mit Emma Schwalbach unsere jüngste Athletin in den Wettkampf. Dabei holte sie bei ihren ersten Einzelmeisterschaften direkt den Sieg im Ballwurf der W10. Einen Jahrgang über ihr waren Hannah Hauf und Leonie Hübner am Start. Nachdem sie sich noch mit Platz 2 und 3 im 50m Sprint zufriedengeben mussten, durften sie im Laufe des Tages jeweils noch einen Titel bejubeln. Dabei gewann Leonie im Weitsprung und Hannah die

800m. Bei den Jungs in der M11 war Max Hübner am Start. Auch er konnte sein Talent zeigen und holte neben einem 3. Platz über die 800m Platz 2 im Ballwurf. Beim Weitsprung fehlten lediglich 2cm zum Podium. Etwas später starteten unsere U14-Mädels in den Wettkampf. Hier durfte sich Jule von Neumann in der W13 über einen Sieg inkl. neuer PB im Kugelstoßen freuen. Dazu kam ein 3. Platz über die 800m. Ein Jahrgang unter ihr holte Luana Herre einen 6. Platz über die 800m. Jule und Luana holten zusammen mit Leonie und Hannah in der Staffel einen weiteren Podestplatz. In der U16 durfte sich zudem Leonard Koch über Platz 3 im Hochsprung und über 100m freuen. Dazu siegten Hannah von Neumann im Kugelstoßen der WU18 und Marlon Rösel im Kugelstoßen und Speerwerfen der MU20. Besonders hervorzuheben ist, dass unsere Jugendlichen alle mindestens einmal auf dem Podium standen. Auch die zehn Titel sind Höchstwert der letzten fünf Jahre. Entsprechend gut war die Stimmung gewesen.

Schüler laufen schneller als ihre Lehrer



IGS Mainspitze – Bereits zum neunten Mal nahm die IGS Mainspitze am größten Schülerlauf der Region teil. Mit insgesamt fünf Staffeln (drei Schülerstaffeln und zwei Lehrerstaffeln) gingen sie an den Start. 13 Jungen und drei Mädchen, im Alter zwischen zehn und 15 Jahren, starteten in verschiedenen Kategorien/Altersklassen, bei der das Gesamtalter der Staffelteilnehmer gilt. Eine Staffel besteht aus fünf Läufern, deren jeweiligen Streckenlängen variieren: 4,2 km – 4,8 km – 4,1 km – 3,7 km – 4,3 km (Halbmarathon). Jeder Streckenabschnitt hatte hierbei seine besondere Herausforderung. Fünf Jungs hatten sich vorgenommen auch dieses Jahr schneller zu sein als ihre Lehrer. In leicht veränderter Besetzung nahmen sich Ansgar Rüggeberg (10e), Joshua Schwiertz (10c), Till Schwiertz (9e) und Serifo Baldé (9b), Felix Elias Nietzold (9b) und Jonas Buschlinger (9c) dieser Herausforderung an. Sie erreichten mit einer sehr schnellen Zeit von 1:37 das Ziel. In der höchsten Altersklassenwertung belegten sie einen fantastischen 11. Platz. Die zweite

Staffel, bestehend aus Zeynep Catal (8d), Eduard-Christian Anghel (9a), Ben Damian Hof (9e), Paula Wittig (6d) und Jason Greene (8c) schafften es in ihrer Altersklasse in 1:55 auf Platz 13. Yahya Coban (9b) unterstützte unsere jüngsten Läufer Mattis Hofmann (5d), Mila Francisca Cortes Carmona (5b), Andreas Mück (5d) und Noradin Moslem (5d). Sie liefen erfolgreich in 2:07 über die Ziellinie. Die zwei Lehrerstaffeln (Emir Gülbena, Nikolina Savic, unterstützt von Maurice Lewalder sowie Jonas Stein, Ömer Koc, Roman Voyts, Jessica Betz und Dirk Könekamp) liefen auf Platz 11 und 13. Eine sehr gute Zeit von 1:46 war allerdings nicht ausreichend – unsere fünf Jungs waren erneut schneller. Diese großartigen Mannschaftsleistungen wurden noch vor Ort mit einer Medaille belohnt und sind hoffentlich eine Motivation um an weiteren Lauf- bzw. Sportveranstaltungen als Schulmannschaft teilzunehmen. Allen Beteiligten herzlichen Glückwunsch, einen herzlichen Dank für die Teilnahme und hoffentlich bis zum nächsten Jahr.

Mit dem Rad zur Weltmeister-Pizza



TSV Radfahrgruppe vor der Kurfürstlichen Burg Eltville am Rhein

TSV Ginsheim/Chiara Storck – Sieben Radfahrer der TSV Ginsheim nutzten das schöne Wetter am Sonntag 11.05. für eine 76 Kilometer lange Radtour entlang des Rheins. Die Strecke führte sie von Ginsheim über Oestrich-Winkel und von dort mit der Fähre nach Ingel-

heim. In der Pizzeria Capri, bekannt für ihre preisgekrönte Pizza, legte die Gruppe eine wohlverdiente Pause ein. Zurück ging es auf der rheinland-pfälzischen Seite Richtung Ginsheim, wo die gelungene Tour mit einem leckeren Eis ihren Abschluss fand.

Vorstand einstimmig bestätigt

Tischtennis-Club Ginsheim – Auf der ordentlichen Mitgliederversammlung des TTC Ginsheim führte der 1. Vorsitzende Patrick Koch durch einen Rückblick auf ein überaus erfolgreiches Jahr 2024. Besonders erfreulich: Die Mitgliederzahl ist im Vergleich zum Vorjahr deutlich gestiegen und liegt nun bei 527 – ein klarer Beleg für das wachsende Interesse am TTC Vereinsleben, insbesondere im Nachwuchsbereich. Der TTC setzt hier verstärkt auf Förderung und Nachwuchsarbeit. Neben den traditionellen Veranstaltungen war das 60-jährige Vereinsjubiläum eines der Höhepunkte im vergangenen Jahr. Auf dem Gemüsehof Reinheimer wurde gebührend gefeiert. Auch Sportwart Hilmar Baier und Jugendwartin Delia Maid berichteten aus ihren Ressorts und zogen ein positives Fazit der vergangenen Saison.

Ein bedeutender Wechsel fand im Vorstand statt: Nach beeindruckenden 28 Jahren übergab Sportwart Hilmar Baier sein Amt. Mit Raphael Frey wurde ein erfahrener und engagierter TTCler als Nachfolger einstimmig gewählt. Auch der übrige Vorstand wurde einstimmig entlastet und in seinen Ämtern bestätigt. Zum Abschluss gab Patrick Koch einen Ausblick auf kommende Höhepunkte im Jahr 2025. Neben der Teilnahme am Altrheinfest steht auch die Fastnachtskampagne 2025/2026 auf dem Programm. Eintrittskarten für die beliebten TTC-Sitzungen sind bereits jetzt über den Onlineshop erhältlich. Der TTC Ginsheim blickt optimistisch in die Zukunft – mit einem starken Vorstand, steigenden Mitgliederzahlen und großer Vorfreude auf neue Vereinsprojekte.

Drei-Brücken-Wanderung



TV 1883 Bischofsheim – Am Samstag, den 10. Mai trafen sich zehn Wanderinnen und Wanderer des TV 1883 Bischofsheim am Bahnhof. Von dort ging es zunächst mit dem Zug nach Gustavsburg. Nun starteten wir, bei blauem Himmel und Sonnenschein, unsere Wanderung über die Eisenbahnbrücke nach Mainz. Danach ging es entlang des Mainzer Rheinufer bis zur Theodor-Heuss-Brücke. Nach-

dem diese Brücke überquert war, ging unser Weg weiter über die Maaraue. Der Abschluß fand im Restaurant Engel in Kostheim statt, wo weitere zwölf Personen zur Gruppe hinzukamen, um auf der Terrasse bei gutem Essen und kühlen Getränken den Tag zu beenden. Gegen 18 Uhr traten wir die Rückreise nach Bischofsheim an. Unsere nächste Wanderung findet am 07.06. statt.

Hessische Mannschafts-Nachwuchsmeisterschaften in Limburg

Für die **TSV Ginsheim** starteten fünf junge Turnerinnen, die im Turnleistungszentrum in Frankfurt trainieren. Zwei Turnerinnen, beide Mitglied der TSV Ginsheim, gingen mit ihren Turnkolleginnen bei den Hessischen Nachwuchsmeisterschaften am 01.05. in Limburg für die TSV an den Start. Tiffany (AK10), Mila (AK9), Heidi (AK11), Emilia (AK10) und Carla (AK9) sorgten in Limburg für eindrucksvolle Turnmomente. Mit sehr souveränen Übungen an den Geräten Sprung, Barren, Schwebelbalken und Boden zeigten alle eine tolle Leistung. Das Team erturnte sich mit 20 Punkten einen großen Vorsprung, landete auf Platz 1 und sicherte sich den Titel Hessenmeisterinnen im Mannschaftsturnen 2025. Sie erzielten gemeinsam unglaubliche 208,825 Punkte. Für alle war es ein Qualifikationswettkampf. So werden die Turnerinnen im Juni beim TTS Pokal Wettkampf (Turntalentschulen Pokal)



turnen, wo sie in ihrer jeweiligen Altersklasse, gegen andere Turntalentschulen bundesweit ihr Können unter Beweis stellen müssen. Herzlichen Glückwunsch an die Mädels zu diesem Titel und ein großes Dankeschön an deren Trainerin Katrin Acker vom Leistungszentrum Frankfurt. Die TSV drückt Euch ganz fest die Daumen für die nächsten Wettkämpfe und wünscht Euch weiterhin so tolle Erfolge.

Burgküche
Darmstädter Landstr. 41
65462 Gustavsburg
Tel. 06134-5716315

Angebote vom 22.05. - 04.06.2025

Um Vorbestellung bis 10 Uhr wird gebeten. Mindestbestellwert 6,00 € + 2,00 € Lieferung

Do, 22.05.	Schweinelendchen mit Pilzrahmsauce, Spätzle und Salat	7,80€
Fr, 23.05.	Alaska Seelachsfilet mit warmem Kartoffelsalat, Remoulade	7,80€
	Pizzafleischkäse mit warmem Kartoffelsalat	7,80€
Sa, 24.05.	Linsensuppe mit Bockwurst und Brötchen	6,00€
Mo, 26.05.	gekochte Rippchen mit Bratkartoffeln und Krautsalat	7,80€
Di, 27.05.	Jägerschnitzel mit Pommes o.Reis und Salat	7,80€
Mi, 28.05.	Winzerpfanne mit Spätzle und Dessert	7,80€
Do, 29.05.	Feiertag - geschlossen	
Fr, 30.05.	Seelachsfilet mit warmem Kartoffelsalat und Remoulade	7,80€
	Reibekuchen mit Apfelmus	7,80€
Sa, 31.05.	Champignonsuppe mit Rindswurst und Brötchen	7,80€
Mo, 02.06.	Schinkenbraten mit Kroketten und Gemüse	7,80€
Di, 03.06.	Pfefferrahmschnitzel mit Pommes o.Reis und Salat	7,80€
Mi, 04.06.	Hähnchengeschneitzeltes mit Sahnesauce, Bandnudeln und Dessert	7,80€

Unser Mittagstisch bietet Ihnen neben dem täglich wechselnden Hauptgericht:
Aus der „Heißen Theke“ : Frikadellen, Fleischkäse, Schnitzel, Hähnchenschenkel, verschiedene Salate und süße Nachspeisen.
Täglich 1/2 Grillhähnchen nur 5,50€ Pommes 2,90€
Änderungen vorbehalten!

bereit für eine neue Frisur?

10% auf jede Frisur bei Vorlage dieses Coupons

Damen | Herren | Kinder

Lisa Demir
Nürnberger Straße 7
65462 Ginsheim-Gustavsburg
Tel 06134 57 15 333

Balayage Techniken
Strähntechniken
Babyhighlights
Produkte von Esla, Olaplex usw
Extensions
Make-up
Hochsteckfrisuren

HAIR & MORE

L

est. 2024

Öffnungszeiten
Montag Ruhetag
Di - Fr 9 - 18 Uhr
Sa 9 - 14 Uhr

MALEN
TAPEZIEREN
VOLLWÄRMESCHUTZ
TROCKENBAU
ALTBAUSANIERUNG

KARL JULI + SOHN

seit 75 Jahren

Büro- und
Buchhaltung
bzw
Steuerfach-
kraft
gesucht!

Karl Juli & Sohn Baudekoration e.K. • Inh. Peter Hattermer
Josef-Seliger-Straße 15 • 65462 Ginsheim-Gustavsburg
Tel./ Fax 0 61 44 / 40 22 98 • mobil 0152 / 541 337 56
www.karl-juli.de • kontakt@karl-juli.de

Altrhein-Schänke

Mainzer Straße 51 • 65462 Ginsheim

Sonntagsbrunch mit Ginsheimer Spargel!

am 25.05. ab 10 Uhr

um Reservierung wird gebeten

www.altrheinschaenke.info • 061 44/3 11 19

GEMEINSCHAFT

„ALTRHEIN“

Wir treffen uns
donnerstags - 19 Uhr

im Ev. Gemeindehaus Ginsheim
Dammstraße 25

Kontakt: 06147-202071

GUTTEMPLE

... SELBSTHILFE UND MEHR

Aufs Dach nur einen vom Fach!

WEGLING

Dachdeckermeister

Mario Wegling
Niersteiner Straße 1
65462 Ginsheim-Gustavsburg
Telefon 0 61 44 / 27 69

www.wegling-dachdeckermeister.de

Hessische Einzelmeisterschaft

TSV Ginsheim Ein Turnerlebnis der besonderen Art, durfte Lana Müller am 11. Mai 2025 in Mörlenbach erleben, als sie für die TSV Ginsheim bei den Hessischen Einzelmeisterschaften an den Start ging, nachdem sie sich im März bei ihrem letzten Wettkampf mit Platz 1 dafür qualifizierte. Voller Vorfreude und Aufregung ging es für Lana ins hessische Mörlenbach, die dieses Turnevent, nicht alleine, sondern gemeinsam mit großer mitgereister Fangemeinschaft, erleben konnte. Geturnt wurde an den Geräten Schwebelbalken, Sprung, Stufenbarren und Boden. Lana zeigte an allen Geräten eine sehr souveräne Leistung, begeisterte ihre Fans mit fast fehlerfreien Übungen. Am Ende des Tages belegte Lana mit 62.200 Punkten von insgesamt 15 Teilnehmerinnen, den



4. Platz. Wir gratulieren ganz herzlich zu diesem tollen Erfolg und wünschen weiterhin viel Spaß und gutes Gelingen bei allen Wettkämpfen.

Fahrradfahren nach Feierabend

Beim **TV Gustavsburg** kann man jetzt auch radeln: Geplant sind Feierabendtouren von ca. zwei bis zweieinhalb Stunden mit anschließender Einkehr. Die erste Fahrt startet am Dienstag, 03. Juni, 17.30 Uhr, am Vereinsheim auf der Ochsenwiese und führt nach Rüsselsheim und zurück. Danach soll es in vierzehntägigem Rhythmus (jeweils erster und dritter

Dienstag im Monat) weitergehen. Voraussetzung für die Teilnahme ist ein verkehrstaugliches Fahrrad oder E-Bike sowie Kondition für 30 bis 40 km in vorwiegend flachem Gelände. Die Geschwindigkeit orientiert sich an Fahrrädern ohne Motorunterstützung. Weitere Informationen bei Malte Jacobs (Tel.: 01590-1496932; Malte.Jacobs@gmx.de).

E2-Jugend gewinnt Fußballturnier



SV07 Bischofsheim – Großer Jubel bei der E2 des SV07 Bischofsheim: Die Nachwuchskicker haben das diesjährige 1. Mai-Fußballturnier des 2015er Jahrgangs in Mörfelden für sich entschieden. Mit Teamgeist, Einsatz und Spielfreude setzte sich die E2-Jugend des SV Bischofsheim am ersten Mai, bei herrlichen Frühsommer Wetter, gegen starke Konkurrenz durch. Trotz eines mäßigen Starts, dass durch ein 2:2 Unentschieden gegen die Spvgg. 03 Fechenheim endete, konnten die jungen Talente des SV07 im Verlauf des Turniers mit souveränen Auftritten überzeugen und sicherten sich am Ende verdient den Turniersieg. In der Vorrunde wurde die Mannschaft durch Siege gegen den Gastgeber SKV Mörfelden III und 1.Fc-TSG Königstein IV souverän Gruppenspieler und traf im Halbfinale auf die Ki-

cker des SV Hofheim E2, die mit 3:0 besiegt wurden. Im Finale gab es dann ein Wiedersehen mit den 1.Fc-TSG Königstein IV. In einem souveränen Finale hat die SV07 2:0 gewonnen. Besonders beeindruckend war die geschlossene Mannschaftsleistung: Vom Torwart über die Abwehr bis zum Sturm zeigte das Team eine starke Vorstellung, ließ kaum Chancen für die Gegner zu und nutzte die eigenen Möglichkeiten konsequent. Die mitgereisten Eltern und Fans sorgten für lautstarke Unterstützung und feierten gemeinsam mit den Spielern den Erfolg. Die Trainer und Betreuer lobten nach dem Abpfiff den großen Einsatz und den tollen Zusammenhalt der Mannschaft. Der Turniersieg ist ein weiterer Erfolg der E2 Jugend des SV07 Bischofsheims und gibt Rückenwind für die kommenden Spiele.

Tafel Mainspitze eröffnet ihre neue Ausgabestelle in Bischofsheim



Gemeindeverwaltung Bischofsheim – Die neue Ausgabestelle der Tafel Mainspitze im Trafohaus ist eröffnet! Am vergangenen Mittwoch (14.5.) konnten die Kunden der Tafel erstmals ihre Lebensmittel dort abholen. Ein großes Sortiment an, von den Supermärkten aussortierten, aber weiterhin appetitlich aussehenden Lebensmitteln stand dort zur Verteilung bereit. Bisher war die Ausgabestelle der Tafel in Bischofsheim im evangelischen Gemeindehaus im Keltenweg untergebracht. Da die Räumlichkeiten dort zu eng wurden, wandte sich Ingrid Gabel-Schad vom Vorstand der Tafel Mainspitze an Bürgermeisterin Lisa Gößwein. Sie bot das im Besitz der Gemeinde befindliche Trafohaus, Am Alten Gerauer Weg 28, als kostenlose Ausgabestelle an. Weitere Ausgabestellen der Tafel sind jeweils im evangelischen Gemeindehaus in Ginsheim und Gustavsburg zu finden. „Wir freuen uns über mehr Platz. Uns besuchen in Bischofsheim jede Woche rund 45 Gäste, die für sich und ihre Familien Lebensmittel abholen“, ist Gabel-Schad vom Raumangebot im Trafohaus begeistert. Bei Eröffnung des neuen Standorts war das Angebot an Backwaren besonders beeindruckend. Die süßen Stückchen, Baguette, Brote und Brötchen wurden teilweise

von „Foodsharing“ geliefert. Die Bewegung rettet ebenfalls Lebensmittel, die ehrenamtlich verteilt werden. „Wir arbeiten sehr gut zusammen, erhalten gerettete Lebensmittel und geben auch überzähliges an Foodsharing ab“, sagt Susanne Pelz, ebenfalls vom Vorstand der hiesigen Tafel. „Zusätzlich erhalten wir Unterstützung durch die Generationenhilfe Mainspitze. Ein Mitglied bringt ehrenamtlich Lebensmittel direkt zu Senioren mit eingeschränkter Mobilität nach Hause“, sind Gabel-Schad und Pelz dankbar für jede weitere Hilfe. Das Team der Tafel in Bischofsheim besteht aus zehn ehrenamtlichen Kräften. Zusätzlich sind zwei Fahrer mit zwei Beifahrern für die Transporte zuständig, mit denen die Lebensmittel in den Supermärkten abgeholt werden. „Wir suchen hier dringend noch Helfer für die Abholung“, wünschen sich Gabel-Schad und Pelz weitere ehrenamtliche Unterstützung. Bürgermeisterin Lisa Gößwein besuchte die neue Ausgabestelle der Tafel in Bischofsheim an ihrem ersten Öffnungstag. „Ich freue mich, dass wir mit dem Trafohaus einen neuen Ausgabestellenort in Bischofsheim gefunden haben, der dem wachsenden Bedarf der Tafel nach größeren Räumlichkeiten nachkommt.“

Gau-Kinderhallenturnfest in Langen



Amelie, Maja, Zoe, Leni

TSV Ginsheim – Am letzten Wochenende am 17. Mai 2025 war die TSV Ginsheim beim Gau-Kinderhallenturnfest stark durch einige kleine Turnerinnen vertreten. Im Gerätturnen der Mädchen konnten einige Turnerinnen ihr Können unter Beweis stellen und mit erfolgreichen Platzierungen nach Hause fahren. Geturnt wurde an den Geräten Schwebelbalken, Boden, Sprung und Reck. Für die TSV Ginsheim gingen folgende Turnerinnen an den Start: **Jahrgang 2018 und jünger, Leistungsstufe P2-3:** 2. Platz für Lotta Kleinsteuer mit 48.200 Punkten; 6. Platz für Tinka Hummel mit 45.950

Punkten. **Jahrgang 2017 und jünger, Leistungsstufe P3-5:** 11. Platz für Juna Hartmann mit 49.500 Punkten; 16. Platz für Arba Krasniqi mit 47.250 Punkten. **Jahrgang 2016 und jünger, Leistungsstufe P3-5:** 17. Platz für Zoe Beisiegel mit 49.950 Punkten; 18. Platz für Leni Stöhr mit 49.900 Punkten; 29. Platz für Maja Gulik mit 47.200 Punkten; 36. Platz für Amelie Kleinsteuer mit 41.900 Punkten. Die TSV Ginsheim gratuliert Euch ganz herzlich zu diesen Platzierungen und wünscht weiterhin gutes Gelingen bei den nächsten Wettkämpfen.



Lotta, Tinka, Juna, Arba

Ligafinale steigt in Naurod Kolender/Rauch schon 99 % sicher

Radsportgemeinschaft 1898 Ginsheim – Am kommenden Samstag, den 24.05., starten ab 14 Uhr alle zwölf Teams der Radball Verbandsliga „Süd“ in der Kellerskopfhalle in Wiesbaden-Naurod. Für die RSG steigen Moritz Rauch und Simon Kolender dann aufs Rad. Die aktuell an fünf sehenden RSGler haben die Klasse bereits sicher, benötigen noch einen Punkt und müssen beim Saisonfinale noch vier Spiele bestreiten. Die RSG trifft zunächst auf RVW Naurod 4. Dann stehen RV Hochstadt



2. und 1. auf dem Plan. Am Ende geht es gegen RC Worfelden 2.

Hermann Meierle GmbH
Fenster, Türen, Rollläden und mehr...
Rheinstr. - 1
65462 Ginsheim
Tel. 06144/32281
Fax 06144/2281
meierle.ginsheim@t-online.de

- Fliegengitter
- Markisen
- Glasarbeiten
- Reparaturservice

KRAFTFAHRZEUGE GEBWERBE
Meisterbetrieb der Kfz-Innung
Anerkannter Prüfstützpunkt

- Fachbetrieb für Kfz-Abgasdiagnose-Service
- Fachbetrieb für Hybrid- und Elektrofahrzeuge
- Abgasuntersuchung gemäß techn. Merkblatt

Inspektion nach Herstellervorgaben
Haupt- und Abgasuntersuchung im Haus
Klimaservice
Reifenservice
Bremsenservice
Hybrid- und Elektrofahrzeuge

Fa. Robert Itzel KFZ
Rheinstraße 79
65462 Ginsheim-Gustavsburg
Telefon: 06144-2390
Fax: 06144-92238
E-Mail: huberghr@web.de

Instagram #kfz.itzel

FRITZ RAUCH GMBH
MALER UND STUKKATEURMEISTER
RINGSTRASSE 24 65462 GINSHEIM-GUSTAVSBURG

VERPUTZ-WÄRMESCHUTZ-TROCKENBAU-ANSTRICH
LACKIERUNG-TAPEZIERUNG-BODENBELAG
DEKORATIVE TECHNIK-VERGOLDUNG

TELEFON 06144/2377

Tore - Geländer - Treppen - Überdachungen
Edelstahl- und Aluminiumverarbeitung

Metallbau Ralf Richter

Alte Mainzer Str. 14 A
64569 Nauheim
Tel. 0 61 52 / 6 20 10
metallbau-r.richter@t-online.de

Privat: Konrad-Adenauer-Allee 28
64569 Nauheim
Tel. 0 61 52 / 85 89 322

SCHÜCO Fenster - Türen - Bauelemente
HORMANN Bauelemente

LOHRUM & REPKEWITZ
RECHTSANWÄLTE

Ihre Berater für Verwaltungsrecht,
Bauen und Wohnen

Gustavsburger Straße 4 | 65474 Bischofsheim
Telefon 06144 3349780 | Fax 06144 3349782
anwaelte@loh-rep.de | www.loh-rep.de

IMPRESSUM
Neues aus der Mainspitze erscheint zweiwöchentlich und wird an alle Haushalte in Bischofsheim, Ginsheim und Gustavsburg verteilt.
Herausgeber: Mainspitze Verlag - Frauke Nussbeutel
Ginsheimer Straße 1, 65462 Ginsheim-Gustavsburg
Verlagsleitung: Frauke Nussbeutel
Anzeigenleitung: Katrin Diehl
Redaktionsleitung: Axel Schiel | Axel S. (V.i.S.d.P.)
Redakteure: Ingrid Komossa, Lenny Zaia

Fotograf: Klaus Friedrich
Druck: dierotationsdrucker.de
Anzeigenannahme: anzeigen@neuesausdermainspitze.de
trauer@neuesausdermainspitze.de
Redaktionsannahme: redaktion@neuesausdermainspitze.de
presseeinladung@neuesausdermainspitze.de
Neues aus der Mainspitze
Ginsheimer Straße 1, 65462 Ginsheim-Gustavsburg
Telefon 0 61 34 / 507 96 99

Erscheinungstag: jeden zweiten Donnerstag.
Nächste Ausgabe: 05.06.2025
Anzeigenschluss: Freitag, 30.05.2025, 16 Uhr
Redaktionsschluss: Montag, 02.06.2025, 16 Uhr
Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 22.04.2024

Namentlich gekennzeichnete Artikel oder Leserbriefe geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Texte, Bilder oder Vorlagen übernehmen wir keine Haftung. Nachdruck - auch auszugsweise - ist nur mit Genehmigung der Redaktion möglich.

Alle Beiträge, Fotos und die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind - soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz und sonstigen Vorschriften nichts anderes ergibt - urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung weiterverwendet werden. Die Auswahl der Redaktion sowie der Veranstaltungshinweise bleibt ausschließlich der Redaktion vorbehalten. Ein generelles Abdrucksrecht kann nicht reklamiert werden. Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe und Texte zu kürzen. Terminangaben sind ohne Gewähr.

www.neuesausdermainspitze.de



Altrheinfest der Ginsheimer Vereine

Altrheinfest vom 30. Mai bis 2. Juni

Das Altrheinfest 2025 steht endlich wieder einmal vor der Tür! Vom 30. Mai bis zum 2. Juni wird auf dem Festgelände am Altrheinufer ein Programm für alle Altersgruppen angeboten. Das Konzept bleibt erhalten; der beliebte Rummelplatz wird wieder ergänzt durch das abwechslungsreiche Angebot an Speisen und Getränken an den Ständen der Vereine.

Auf dem Rummelplatz werden natürlich die Klassiker wie ein Autoscooter und Kinderkarussell zu finden sein, aber auch ein Wischer, Bungee-Trampolin und nach mehrjähriger Pause wieder einmal eine Berg- und Talbahn.

Am Freitag geht es um 17 Uhr los, wenn der Rummelplatz seine Fahrgeschäfte öffnet und die Vereine ihre kulinarischen Genüsse anbieten. Um 18 Uhr erfolgt das traditionelle Anböhlern durch die Altrheinschützen und das Fest wird gemeinsam mit unserem Bürgermeister Thorsten Siehr, Vertretern des Magistrats und der Stadtverordneten sowie den beteiligten Vereinen vor der Festbühne mit einem Fassweinanstich offiziell eröffnet.

Mit einer bunten Mischung beliebter Bands, versprechen die Programmverantwortlichen aus den Ginsheimer Vereinen, wird auch in diesem Jahr für jedes Ohr das Richtige dabei sein:

Am Freitagabend ...
zelebrieren FRANTIC, Musiker von der Saar und der Mosel feinste Rock Cover Songs von AC/DC bis U2, von Melissa Etheridge bis Alanis Morissette, von Pink Floyd zu Prince, von den Stones zu Marillion. Die Band zeigt, was möglich ist: Rockmusik ist variantenreich und immer aktuell.

Der Samstagnachmittag ist als Familiennachmittag konzipiert
Hier wird in diesem Jahr ab 15 Uhr die neue Band der Musikschule Mainspitze „Hammerbreit“ die Bühne rocken, anschließend die Jugendfeuerwehr ihr Können zeigen und danach wird die Bühne wieder für tänzerische und sportliche Darbietungen aus den



Vereinen geöffnet. Auf der Wiese zeigen die Wild Boys aus Nauheim den Leistungsstand ihrer jungen Footballer und laden zum Schießen auf eine Football-Torwand ein.

Im letzten Jahr hätten sie gerne in Ginsheim gespielt – aber dann fiel ihr Auftritt ins Hochwasser. Aber nun kommen mit „Schall und Rauch“ am Samstagabend die Musiker aus Mainz auf die Ginsheimer Bühne und sorgen für frischen Wind, ohne dabei ihre musikalischen Wurzeln sämtlicher Hits der 70er-90er zu vergessen. Ihre einzigartige Mischung aus professioneller Live-Performance eines breiten Musik-Spektrums von Rock bis Pop, sowie fetten Clubsounds, bringt den Vibe für eine unvergessliche Partynacht im richtigen Format auf die Bühne. Angetrieben wird die Band und das begeisterte Publikum dabei von dem Power-Italiener Giovanni Lombardo, der das Ginsheimer Publikum im vorletzten Jahr wieder richtig auf Touren gebracht hat.

Am Sonntagvormittag ...
findet vor der Festbühne open air ein ökumenischer Gottesdienst statt, der vom Evangelischen Posaunenchor begleitet wird.



Im Anschluss gestaltet der Posaunenchor auch den traditionellen sonntäglichen Frühschoppen. Ginsheimer und Eingeweihte

wissen die hohe musikalische Qualität des Blechbläserensembles zu schätzen, das unter der Leitung von Hans Benno Hauf sein Publikum immer wieder zu begeistern weiß. Ein Muss für die ganze Familie, denn alle Vereine haben leckere Delikatessen und zünftige Verpflegung im Angebot, so dass sonntags natürlich die Küche kalt bleibt.

Nahtlos geht es am Nachmittag aufs Wasser. Bei den mit Spannung erwarteten Drachenbootrennen mit vielen Mannschaften aus den Vereinen und Ginsheimer Gruppen geht es wieder hoch her auf dem Altrhein. Auch in diesem Jahr wird unter der Organisation des Lions Club Mainspitze und mit Hilfe der Ginsheimer Feuerwehr als Benefizveranstaltung sonntags um 17 Uhr ein Entenrennen veranstaltet, das bei den vergangenen Malen jeweils großen Zuspruch fand. Es gibt tolle Preise zu gewinnen und der Erlös kommt wieder einem guten Zweck zugute.

Am Sonntagabend ...
gibt es Musik mit Lokalkolorit: Tonabschlusspanik. Cover rund um die 80er Jahre mit bis zu 4-stimmigem Gesang und Saxophon. Sie spielen Songs in englischer und deutscher Sprache und sorgen für viel Spaß auf der Bühne und im Publikum. Saxophonist Gregor Mattes zieht es immer wieder auf die Ginsheimer Bühne, auf der er schon als jugendlicher mit seiner Schülerband erst Bühnenerfahrungen sammeln durfte.

Der Montagnachmittag widmet sich den jüngsten Festbesuchern
Bei Geschicklichkeits- und Koordina-

tionsspielen oder an der Torwand beweisen und auf der Bühne zeigen die Chöre Cheerleaders, wie sportlich support ist. Die Fahrgeschäfte auf dem Rummelplatz locken dann wieder mit ermäßigtem Preis.

Der Montagabend wird zünftig
Die Filsbacher XXL bringen Oktoberfeststimmung in den Sommer. Ein Gütesiegel für frische, dynamische und ein-



wandfrei gecoverte deutschsprachige Musik. Für Freunde der modernen Volksmusik und des deutschen Schlagers, sind die Auftritte der Filsbacher immer wieder ein Leckerbissen. Das Brillantfeuerwerk wird dann bei einsetzender Dunkelheit zum letzten Höhepunkt des Fests.

Die veranstaltenden Ginsheimer Vereine aus der Sport- und Kulturgemeinde freuen sich ebenso wie die Schausteller, die den Rummelplatz im Bansen wieder attraktiv beschickt haben, auf Ihren Besuch und auf ein schönes Fest. Das volle Programm und weitere Informationen zu den Bands können Sie auch jederzeit online nachlesen: Ganz einfach nach ALTRHEINFEST googeln oder #Altrheinfest in den sozialen Medien nachschauen. Treffer sind garantiert, denn es ist einmalig.



Sommer, Sonne und Kultur – fröhliches Feiern auf der Mainspitze wünscht das Bootshaus-Team.

schnittwerk

Viel Freude auf den Sommer-Events – mit dem perfekten Styling – wünscht das Schnittwerk-Team.



Ingrid und Andreas Rauch wünschen viel Spaß auf dem Altrheinfest!

GEMEINNÜTZIGE
BAUGENOSSENSCHAFT
MAINSPITZE eG

Gemeinsam miteinander – füreinander!

Sicherheit, Stabilität und soziale Verantwortung – die Förderung unsere Mitglieder und genossenschaftliches Wohnen in Ginsheim-Gustavsburg sind seit 1912 unser erstes Ziel.

Sichern Sie sich, Ihren Kindern oder Enkeln schon heute den Wohnraum von morgen: Mit einer Mitgliedschaft bei der Gemeinnützigen Baugenossenschaft Mainspitze eG.

www.bg-mainspitze.

Gemeinnützige
Baugenossenschaft
Mainspitze eG

Bouguenais Allee 8
65462 Ginsheim-Gustavsburg

Telefon 06144 - 334 79-0
Telefax 06144 - 334 79-40

Wunderschöne Augenblicke auf dem Altrheinfest wünscht

Pietät
Böhmer

Telefon
(06144) 31969

In der Nachtweid 8
65462 Ginsheim-Gustavsburg

Rheinstr. 22
65474 Bischofsheim

www.boehmer-bestattungen.de



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Gäste,

im Namen des Vorstandes der Sport- und Kulturgemeinde Ginsheim lade ich Sie herzlich ein, mit uns gemeinsam vom 30. Mai bis zum 2. Juni das Ginsheimer Altrheinfest 2025 zu feiern. Die Organisatoren aus Vorstand und den Vereinen der Sport- und Kulturgemeinde haben auch in diesem Jahr seit Monaten alles für Sie vorbereitet und hunderte von Helfern werden an den Festtagen dafür sorgen, dass es Ihnen an nichts mangelt. Alle freuen sich auf Ihren Besuch und ganz besonders natürlich auf jeden, der zum ersten Mal in die große Familie der Altrheinfestbesucher eintritt.



Der Festplatz am Altrheinufer besticht durch sein besonderes Ambiente und der Namensgeber des Festes wird wieder in besonderer Weise in das Festgeschehen einbezogen. Nachdem im letzten Jahr das Hochwasser für ein kurzes Fest und lange Gesichter sorgte, stehen diesmal die Prognosen für ein unbeschwertes Fest günstig. Nicht nur das beliebte Drachenbootrennen der Ginsheimer Vereine und Gruppierungen am Sonntag wird auf dem Wasser ausgetragen. Erneut bietet das Altrheinfest wieder den Rahmen für ein Benefiz-Entenrennen, das der Lions Club Mainspitze zu Gunsten eines guten Zweckes organisiert. Und am Montagabend wird zum Abschluss das Brillantfeuerwerk am Himmel über dem Wasser leuchten.

Auf der Festplatzbühne am Ufer des Rheins wird es wieder an allen Tagen ein abwechslungsreiches Live-Programm unterschiedlicher Stilrichtungen geben. Freunde des Altrheinfests wissen genau, dass sie an diesem Wochenende im Jahr endlich wieder einen gemeinsamen Treffpunkt haben, um sich bei guter Laune, guter Musik, guten Speisen und Getränken ungezwungen zu unterhalten, zu amüsieren und auch um neue Freunde kennen zu lernen. Natürlich werden die Stände der Vereine wieder liebevoll gestaltet und warten auf Ihren Besuch.

Nicht zuletzt wird das Angebot durch einen großen Rummelplatz ergänzt, auf dem Sie und Ihre Kinder bestens unterhalten werden.

Dass ein solches Fest ermöglicht wird, haben wir auch einer Vielzahl von Sponsoren zu verdanken, denen ebenso daran gelegen ist, ein sozial verbindendes und fröhliches Miteinander zu fördern. Diesen und den Verantwortlichen aus den Vereinen sowie den vielen ehrenamtlichen Helfern danke ich sehr herzlich für ihr Engagement und die Bereitschaft, durch die gemeinsame Arbeit immer wieder zum guten Gelingen beizutragen.

Kommen und feiern Sie mit uns gemeinsam. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Klaus Metzger, 1. Vorsitzender der Sport- und Kulturgemeinde Ginsheim

Neue Tradition

Beim Altrheinfest 2023 wurde am Montagabend kurz vor dem Feuerwerk auf der Festbühne ein Experiment gewagt. Das „Ginsheimer Lied“ des Komponisten und Heimatdichters Georg Dauborn wurde angestimmt. Und tatsächlich fand es so großen Anklang, dass aus diesem Experiment eine dauerhafte „neue Tradition“ werden soll. Natürlich war nicht jede Person auf dem Platz textsicher.

Damit ALLE dieses Jahr mitsingen können, hier der Text:

Das Ginsheimer Lied

Ein jeder Mensch hat auf der Welt, ein Plätzchen das ihm wohlgefällt, dort fühlt er sich zu Haus, da ruht er von Sorgen sich aus! Und treibt ihn auch das Schicksal fort an einen unbekanntem Ort, voll Freude und voll Glück kehrt immer er wieder zurück!

Refrain

**Und bist du auch klein,
mein Ginsheim am Rhein!
Wer dort auch nur einmal gewesen,
der kann es so leicht nicht vergessen!
Wer einmal am Rhein
des Abends bei Mondschein,
ein goldiges Mädel geherzt und geküsst,
der weiß schon was Seligkeit ist!**

2. Strophe

Wir haben unsern schönen Rhein, Humor, Gemütlichkeit und Wein und sind zu jeder Zeit zum Singen und Scherzen bereit.

Die Mädchen süß mit rotem Mund, die Buben frisch und kerngesund, voll Lieb zum Heimatland am herrlichen Rheinststrand.

Refrain

3. Strophe

Und bist du einmal fort von hier und ist das Glück beständig dir, einmal kommt doch der Tag, wo Sehnsucht und Heimweh dich plagt.

Dann denke an die Mägdelein, Humor, Gemütlichkeit und Wein und an den schönen Rhein, dann fällt dir das Liedchen ein!

Refrain



Viel Freude bei den sommerlichen
Veranstaltungen in der Mainspitze
wünscht das Team von
Wedel und Schmelzer.



Das Team von KSM Umweltdienste wünscht
unter- und oberirdisch gute Heimatfeste!
Viel Freude beim Feiern!

Das Team der Fa. Mario Wegling
wünscht fröhliche Festtage!



Tradition trifft frischen
Wind



TSV Ginsheim – Dieses Jahr können sich die Altrheinfest-Besucher am Stand der TSV Ginsheim über Neuerungen freuen. Wir führen erstmalig die bargeldlose Zahlungsmöglichkeit mit EC-Karte oder Smartphone ein.

Für alle Weinliebhaber gibt es dieses Jahr eine besondere Überraschung. Zum ersten Mal bieten wir alkoholfreien Sekt und Wein an, der wie alle anderen Weine am TSV Stand, von unserem langjährigen Partner, dem renommierten Winzer Huff aus Nierstein-Schwabsburg, stammt. Eine perfekte Alternative für alle, die auf Alkohol verzichten möchten, aber trotzdem den Geschmack und die Qualität eines echten Weins oder Sekts genießen wollen. Kommt vorbei, probiert unseren leckeren Ginsheimer Spießbraten der Metzgerei Hauf und kostet unser Weinangebot. Die TSV Ginsheim freut sich auf ein geselliges Miteinander und schöne Stunden.

Viel Spaß auf den Heimatfesten
in der Region!



Feiern Sie die Region!
Feiern Sie die Gesundheit!

Mainspitz Apotheke

im Ärztehaus Ginsheim
Tanusstrasse 2
06144 31100 | info@mainspitz-apotheke.de

Die „Klempner in Town“ freuen sich auf die „Partys in Town“ – let's rock!

www.OFR-Gruppe.de

Am Flurgraben 22-24, 65462 Gustavsburg
Telefon 06134 - 51091 / E-Mail: kontakt@ofr-gruppe.de

VIEL SPASS AUF DEM ALTRHEINFEST!

ACHTERBAHN

ELEKTRO SEIT 1965 **HÜBNER** GMBH

WIR WÜNSCHEN ALLEN EIN TOLLES

BURGFEST, ALTRHEINFEST, BISCHERER KERB
IHR MEISTERBETRIEB FÜR PHOTOVOLTAIKANLAGEN, STROMSPEICHER & LADESTATIONEN
Alles aus einer Hand, von der Anfrage bis zur Installation, Anmeldung und Inbetriebnahme!

elektro-huebner-gmbh.de 06134 · 510 11



Freitag, 30. Mai 2025

- 17:00 Uhr Öffnung des Festplatzes
- 18:00 Uhr Anböllern und Festeröffnung mit Weinstich
- 20:00 Uhr Rock-Cover-Band „Frantic“

Samstag, 31. Mai 2025

- 15:00 Uhr Bunter Familiennachmittag:
Band „Hammerbreit“ der Musikschule Mainspitze
Übung der Jugendfeuerwehr // Football Vorführungen
Sport, Tanz und Musik auf der Festbühne // Kinderschminken
- 20:00 Uhr Pop-Cover-Band „Schall und Rauch“

Sonntag, 1. Juni 2025

- 10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
- 11:00 Uhr Frühschoppen mit dem
Evangelischem Posaunenchor
- 14:00 Uhr Drachenbootrennen
- 17:00 Uhr Entenrennen des Lions Club
- 17:30 Uhr Siegerehrung Drachenbootrennen
- 19:00 Uhr Cover-Band „Tonschlusspanik“

Montag, 2. Juni 2025

- 14:00 Uhr Familiennachmittag mit ermäßigten
Fahrpreise der Schausteller!
- 16:00 Uhr Kindernachmittag der Vereine mit
Sport und Spielen auf der Wiese
- 16:45 Uhr Chaote Cheerleaders auf der Bühne
- 19:00 Uhr Die Filsbacher XXL – Die rockigste
Versuchung seit es Schlager gibt!
- 22:30 Uhr Ginsheimer Lied
- 22:45 Uhr Brillantfeuerwerk:
Der Altrhein wird effektiv in ein
buntes Lichtermeer getaucht



Bischofsheim, Ginsheim und
Gustavsburg feiern! Wir feiern mit!
Rudolf Hillebrand mit Team



Entenlose sichern

Am Festsonntag, den 1. Juni, gehen wieder 1000 gelbe Plastikenten im Altrhein an den Start und kämpfen um die besten Platzierungen. Auf die 80 schnellsten Enten warten attraktive Preise, vom Fernseher über Picknickkorb bis hin zu Einkaufs- und Verzehrgutscheinen. Wer bisher keine Gelegenheit hatte, sich bei den üblichen Vorverkaufsstellen mit Losen zu je fünf Euro zu versorgen, kann das noch eine Woche lang nachholen. Auch beim Altrheinfest werden die Lions am Samstag und am Sonntag mittags noch Lose verkaufen – sofern diese dann noch nicht ausverkauft sein sollten. Mit dem Kauf von Losen hat man nicht nur die Chance auf einen tollen Gewinn,

sondern man tut gleichzeitig Gutes, denn der Reinerlös der Veranstaltung ist dieses Jahr für die Feuerwehren Ginsheim-Gustavsburg und Bischofsheim sowie den BASIS e. V. - Mainspitze bestimmt. Veranstaltet wird das Entenrennen vom Förderverein des Lions Club Bischofsheim (Mainspitze) e. V. mit Unterstützung der Feuerwehr Ginsheim-Gustavsburg.



EINE SCHÖNE ZEIT AUF DEM ALTRHEINFEST
wünscht das Team von Metallbau Ralf Richter

Tore – Geländer – Treppen – Überdachungen
Edelstahl- und Aluminiumverarbeitung

Metallbau Ralf Richter

Alte Mainzer Str. 14 A 64569 Nauheim
Tel. 0 61 52 / 6 20 10
metallbau-r.richter@t-online.de

Privat: Konrad-Adenauer-Allee 28
64569 Nauheim
Tel. 0 61 52 / 85 89 322

SCHÜCO Fenster – Türen – Bauelemente
Bauelemente
HORMANN



Das Team wünscht viel Vergnügen auf den Festen in der Region!

Die Überlandwerk Groß-Gerau GmbH fühlt sich ihrer Region nicht nur als modernes Dienstleistungsunternehmen der Energiebranche verbunden. Es gehört auch zu unseren Unternehmenszielen, das Leben und Erleben in der Region zu bereichern, wo immer wir die Möglichkeit dazu haben. Um diesem Anspruch gerecht zu werden, unterstützen wir beispielsweise die Heimatfeste. Wir wünschen allen viel Spaß und bewegende Momente!

ÜWG – Partner der Region

ÜWG
Überlandwerk Groß-Gerau GmbH

make it eazy.

Sie sind Unternehmer und auf der Suche nach einem zuverlässigen IT-Dienstleister im Rhein-Main-Gebiet und möchten Ihre IT-Infrastruktur gerne in kompetente Hände geben?

Dann vereinbaren Sie ein **kostenfreies** Erstgespräch mit uns! Wir beraten Sie individuell auf Ihre Unternehmensbedürfnisse.

Wir wünschen viel Spaß auf dem Altrheinfest!

Scan me!

06134 / 584367 0 www.make-it-eazy.de

Viel Vergnügen auf dem Altrheinfest Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

wünscht das Team der
Volksbank Mainspitze eG
Gemeinsam geht mehr!

Stellwerk – Der Tragödie letzter Akt

Bischofheimer Freie Wählergemeinschaft Am 19.7.2023 hat die Gemeindevertretung den Kauf des Stellwerks beschlossen. Nachdem die BFW von Bürgern angesprochen wurde, ob es denn keine Möglichkeit gäbe, gegen diese Geldverschwendung vorzugehen, haben sich drei Gemeindevertreter der BFW dazu entschieden, ein Bürgerbegehren zu initiieren, um die Bischofheimer Steuerzahler darüber entscheiden zu lassen, ob der Beschluss zum Ankauf Bestand haben soll oder nicht. Die Teilnahme am Bürgerbegehren war überwältigend und so kam es zum Bürgerentscheid der von vielen Problemen begleitet wurde: Falsche amtliche Bekanntmachungen, widersprüchliche Angaben auf den Abstimmungsbenachrichtigungen, wenige Wahllokale und als Wahltag der Muttertag, drei Wochen vor der Europawahl, um nur einige zu nennen. Ca. 75% der Bürger, die bei der Abstimmung von ihrem Stimmrecht

Gebrauch machten, stimmten gegen den Ankauf durch die Gemeinde. Zum Erreichen des Quorums fehlten jedoch 8 Stimmen. Die Initiatoren entschieden sich, gegen die Art und Weise des Ablaufes des Bürgerentscheids Klage einzureichen. Kurz nach Klageerhebung fanden sich 63 Stimmbriefe in einer Wahlurne zur Europawahl. Das offensichtlich falsche Wahlergebnis zu berichtigen und die 63 Stimmbriefe auszuwerten lehnte der Gemeindevorstand ab. Am 15.05. fand nun mehr als ein Jahr nach der Durchführung des Bürgerentscheides der Verhandlungstermin vor dem Verwaltungsgericht in Darmstadt statt. Das Gericht erläuterte, dass die Gemeinde verpflichtet gewesen wäre, die 63 Stimmbriefe unverzüglich auszuwerten und das Abstimmungsergebnis neu festzustellen, und zwar unabhängig davon, ob Klage erhoben worden ist und ob diese erfolgreich gewesen wäre. Die Frage der Richter, was die Ver-

waltung denn ohne die Klage der Initiatoren mit den Stimmbriefen gemacht hätte, blieb die Gemeinde schuldig. Im Rahmen eines Anerkenntnisurteils wurde nun das amtliche Endergebnis für ungültig erklärt und die Gemeinde verurteilt, die Stimmbriefe auszuwerten. Die Initiatoren verzichteten auf die weitere Prüfung der Klagegründe. Ende gut alles gut? Nicht ganz: „Das Vertrauen darauf, dass Bürgerbeteiligung gewollt ist, hat Schaden genommen“, sagt Reinhold Rothenburger, einer der Initiatoren. „Ein Bürgerbegehren ist keine Strafe, sondern gelebte Demokratie und sollte von allen auch so behandelt werden, ohne Schlammschlachten und ohne persönliche Angriffe“ führt er aus. Sollten die fehlenden 8 JA Stimmen bei der neuen Auszählung auftauchen, muss der Gemeindevorstand die Sanierung durch den Eigentümer durchsetzen. Das ist seine Aufgabe, auch wenn er etwas anderes gewollt hat.

Stadtverordnetenversammlung vor den Heimatfesten

CDU GiGu – Die letzte Sitzung der StVv vor den Heimatfesten hatte viele Themen der CDU GiGu zum Gegenstand. Auch ein Thema mit direktem Bezug: Sicherheitskonzepte machen immer mehr Arbeit und kosten immer mehr Geld. Das Innenministerium Hessen hat ein Förderprogramm eingerichtet, um Veranstalter und Kommunen zu unterstützen. Einstimmig wurde der CDU- und FDP-Antrag beschlossen, die Förderfähigkeit zu prüfen und die Zusammenarbeit mit anderen Kommunen in diesem Bereich zu stärken. Es geht um die Unterstützung der Ehrenamtlichen. Das Ehrenamt war auch Gegenstand eines weiteren Antrags der CDU. Die Aufgaben des Behindertenbeauftragten haben sich ausgeweitet. Neben der Beratung des Stadtparlaments berät der Behindertenbeauftragte Engelbert Wiedmann auch einzelne Personen in Fragen rund um Behinderung. In einem

Änderungsantrag wollte die CDU GiGu auch eine noch stärkere finanzielle Entschädigung für das Ehrenamt. Leider wurde der Änderungsantrag abgelehnt. Auf Grundlage eines beschlossenen Antrags von CDU und FDP wurde von einem Vertreter der Stadt Dietzenbach das Modellprojekt smarte Infrastruktur vorgestellt. So kann etwa Straßenbeleuchtung gedimmt und damit Strom, Licht und Geld gespart werden. Das Projekt kann helfen, den Einsatz von Mensch und Material in der Stadt zu steuern. Mittels Sensoren kann die Bodenfeuchtigkeit anzeigen, wann gegossen werden muss oder wann ein Müllimer überfüllt ist. Auch der Verkehr kann genau erfasst und daraus Schlüsse für die Regelung des Straßenverkehrs gewonnen werden. Für das Modellprojekt gab es eine 90%ige Förderung des Landes Hessen – aus Sicht der CDU auch ein sinnvolles Projekt für GiGu. In Ginsheim wird an der Grundschule

ein Ganztagsunterricht eingerichtet. Die derzeitige Betreuung durch einen Elternverein auch mit viel ehrenamtlichen Engagement findet ein Ende. Wir sagen Danke! Die CDU findet es schade, dass nicht alle Betreuer für den neuen Ganztagsunterricht übernommen wurden. Hinzu kommt, dass die Ferienbetreuung wohl nicht alle Ferienwochen abdecken wird. Deshalb wurde einstimmig ein Antrag der CDU beschlossen, dass die Schließzeiten der Kitas und die Zeiten der städtischen Ferienspiele mit den Ferienzeiten der Schule abgestimmt werden sollen, um eine möglichst breite Abdeckung der Ferienzeiten zu erreichen. Auch die erste Bürgerfragestunde fand statt, ebenfalls eine Initiative der CDU. Zwei Bürger haben ihre Anliegen vorgetragen – unsere Bitte: Machen Sie von dem Angebot Gebrauch!

Neuauszählung Bürgerentscheid „Lehrstellwerk“

Die **CDU Bischofsheim** begrüßt die Entscheidung des Verwaltungsgerichts Darmstadt vom 15.05.2025 die Auszählung der 63 aufgefundenen anzuordnen. Nach dem deutlichen Votum der Bischofheimer Wähler im Bürgerentscheid am 12.05.2024, dass Lehrstellwerk nicht zu kaufen, hatte die rot-grüne Mehrheit um Bürgermeisterin Lisa Gößwein (SPD) verlautbaren lassen, dass man das Votum ignorieren wolle. Zwar votierten 75% mit JA und damit gegen den Kauf, dennoch will rot-grün ihre Idee gegen den Bürgerwillen weiter durchsetzen. Möglich war dies, da bei dem Bürgerentscheid vermeintlich 8 Stimmen zum erforderlichen Quorum fehlten und die Auszählung und Berücksichtigung der im Rahmen der Leerung der Wahlurnen zur Europawahl gefundenen 63 Briefwahlunterlagen verweigert wurde.

Das Verwaltungsgericht Darmstadt machte nunmehr deutlich, dass das ursprüngliche festgestellte Ergebnis unrichtig war und die die aufgefundenen Briefwahlunterlagen bei der Neufeststellung zu berücksichtigen sind, also nunmehr ausgezählt werden müssen. Noch in der mündlichen Verhandlung vertrat die Prozessvertretung der Gemeinde Bischofsheim jedoch die Auffassung, dass die aufgefundenen Wahlzettel nicht berücksichtigt werden dürfen und es bei dem unrichtigen Ergebnis verbleibt. „Spätestens nach dem Auffinden von 63 Wahlzetteln, hätte die Frage des Lehrstellwerks zügig von der Gemeindevertretung politisch beantwortet werden müssen. Nach dem klaren Ergebnis und nachdem offensichtlich auch das Quorum erreicht wurde, war es unsinnig die Entscheidung der Justiz zu überlassen. Stattdessen wurde – auch

von der Bürgermeisterin – keine politische Verantwortung übernommen, der Bürgerwillen nicht akzeptiert, sondern auch die Auszählung der aufgefundenen Wahlzettel verweigert.“, kritisierte der CDU Vorsitzende Simon Kanz. Nach der Entscheidung des Gerichts muss der Wahlausschuss der Gemeinde nunmehr das Ergebnis des Bürgerentscheids unter Berücksichtigung der aufgefundenen Wahlunterlagen neu feststellen und hierfür zuvorderst die aufgefundenen Wahlzettel auszählen. „Wir hoffen, dass die Farce um das Lehrstellwerk nach Zusammenreten des Wahlausschusses endgültig beendet sein wird. Anschließend muss die Bürgermeisterin aber zeitnah den städtebaulichen Vertrag mit dem Eigentümer des Lehrstellwerks durchsetzen, welcher ihn zur Sanierung und Erhaltung des Lehrstellwerks verpflichtet.“, fordert Kanz.

Rückblick auf Stadtverordnetenversammlung

SPD GiGu – Die SPD-Fraktion freut sich über die erfolgreiche Premiere der Bürgerfragestunde vor der Stadtverordnetenversammlung. Diese neue Initiative wurde von den Bürgern gut angenommen und bietet eine wertvolle Plattform für den direkten Austausch zwischen Bürgerschaft und Stadtverwaltung. Die Bürgerfragestunde findet künftig vor jeder dritten Stadtverordnetenversammlung statt. Die SPD-Fraktion hofft, dass diese Veranstaltung weiterhin auf großen Anklang stößt und die Bürgerinnen und Bürger aktiv daran teilnehmen. Die Stadtverordnetenversammlung hat einem Antrag der SPD-Fraktion zugestimmt, der Ginsheim-Gustavsburg auf den Weg zur kinderfreundlichen Kommune bringen soll. Ziel ist es, zu prüfen, ob und wie die Stadt künftig stärker die Interessen von

Kindern und Jugendlichen im Sinne der UN-Kinderrechtskonvention berücksichtigen kann. Dazu soll unter anderem der Verein Kinderfreundliche Kommune e.V. in einer der kommenden Ausschusssitzungen über Voraussetzungen, Kosten und Unterstützungsangebote informieren. Auch Vertreter vergleichbarer Städte, die diesen Prozess bereits durchlaufen haben, sowie der Stadtelternbeirat der Kitas sollen eingebunden werden. „Kinderfreundlichkeit ist kein Selbstläufer, sondern braucht eine klare Haltung, gute Planung und die Beteiligung aller, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten“, erklärt Norbert Lindemann, SPD-Stadtvordneter. In einer späteren Sitzungsrunde soll dann auf Grundlage der gesammelten Informationen entschieden werden, ob Ginsheim-Gustavsburg offiziell den Zertifizierungsprozess zur kinder-

freundlichen Kommune startet. Bereits jetzt bietet die Stadt Ginsheim-Gustavsburg vielfältige Angebote für Kinder und Jugendliche in allen Altersgruppen. So hält beispielsweise das Kinder- und Jugendzentrum vielfältige Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung und Weiterbildung bereit. Die Ferienspielangebot aber auch die Musikschule und nicht zuletzt die Kindertagesstätten sorgen für eine gute Betreuung und Bildung der Jüngsten in Ginsheim-Gustavsburg von Anfang an. Dazu kommen attraktive Räume wie die Skateranlage oder der jüngst eingeweihte Bewegungsparkour des Kreises an der IGS Mainspitze. Neben der Benennung eines Kinder- und Jugendbeauftragten könnte daher das Zertifikat einer „kinderfreundlichen Kommune“ ein weiterer Beitrag zur Steigerung der Attraktivität von Ginsheim-Gustavsburg für junge Familien leisten.





Malerisches NORDHOLLAND & BELGIEN erleben

€ 70,-
AUSFLUGS-
GUTHABEN P. P.
IM PREIS
ENTHALTEN

AB
€ 859,-
P.P. IN 2-BETT-
KABINE

REISETERMINE
18.10. – 25.10.2025 **25.10. – 01.11.2025**
01.11. – 08.11.2025 **08.11. – 15.11.2025**

IHR SCHIFF
 „MS Alina“ überzeugt mit seinem stilvollen Komfort, den großzügigen, hellen Räumlichkeiten und die legere Atmosphäre an Bord. Das Schiff verfügt über eine Atrium Lobby, Lido-Bar mit Bistro und Außenterrasse, Restaurant über 3 Ebenen mit extra langen Tischzeiten bei freier Platzwahl, Lift (zwischen Neptun- und Oriondeck), Sauna, Dampfbad, kl. Fitnessbereich u.v.m. Für mobilitätseingeschränkte Gäste ist das Schiff aufgrund weniger Treppentufen nur bedingt geeignet.

KABINEN
 Die komfortablen, eleganten 14m² großen Kabinen (de Luxe Kabinen 16m²) verfügen über DU/WC, Föhn, SAT-TV, Safe, Minibar, Klimaanlage u.v.m. Die Kabinen sind auf dem Orion- und Saturndeck mit franz. Balkon und auf dem Neptundeck mit kleinen Fenstern (nicht zu öffnen) ausgestattet.

REISELEISTUNGEN
 • 7 Übern. Flusskreuzfahrt in der gewählten Kabinenkategorie der „MS Alina“
 • Vollpension an Bord bestehend aus 5 Mahlzeiten
 • All inclusive - Getränkepaket von 8 – 24 Uhr: Hausweine, Bier vom Fass, alkoholfreies Bier, Mineralwasser, Softdrinks, Säfte, Kaffee/Te.
 • 70 € Ausflugs Guthaben pro Person
 • 1x Kapitänsdinner mit festlichem Menü, Abendliche Unterhaltung
 • Erfahrene, deutschsprachige Reiseleitung
 • Alle Ein- und Ausschiffungs-, Hafen- und Schleusengebühren

SONDERLEISTUNG DES REISEBÜROS WAGNER
 Inkl. Busan-/abreise nach Köln ab/bis Wiesbaden, Mainz, Rüsselsheim, Darmstadt

REISEVERLAUF

Tag	Holland u. Belgien	Ankunft	Abfahrt
1	Busanreise aus dem Rhein-Main-Gebiet Köln - Einschiffung ab ca. 14:30 Uhr		15:30
2	Amsterdam	09:30	-
3	Amsterdam Fahrt über das IJsselmeer Enkhuizen	-	02:00
	Hoorn	07:00	11:00
4	Rotterdam	15:30	22:00
5	Gent - Außenhafen	08:30	19:30
6	Antwerpen	09:30	20:00
7	Nijmegen	06:00	17:00
8	Köln - Ausschiffung ab ca. 9 Uhr	09:00	15:00

Busrückreise ins Rhein-Main-Gebiet

PREISE PRO PERSON IN EURO

Kat.	Kabine/Deck	18.10. – 25.10.25	01.11. – 08.11.25	08.11. – 15.11.25
B	2-Bett/Neptundeck (achtern)	1.159,-	859,-	
C	2-Bett/Neptundeck	1.259,-	959,-	
D	2-Bett/Saturndeck (frz. Balkon)	1.359,-	1.059,-	
E	2-Bett/Oriondeck (frz. Balkon)	1.559,-	1.259,-	
F	2-Bett de Luxe/Saturndeck (frz. Balkon)	1.659,-	1.359,-	
G	2-Bett de Luxe/ Oriondeck (frz. Balkon)	1.759,-	1.459,-	

2-Bett-Kabine zur Alleinbenutzung auf Anfrage.

REISEVERANSTALTER
 Phoenix Reisen GmbH, Pfälzer Straße 13, 53111 Bonn. Änderungen im Programm-ablauf/Fahrzeiten vorbehalten.

Mehr Informationen und Buchung:
REISEBÜRO WAGNER GMBH
Darmstädter Str. 45, 65474 Bischofsheim
Tel.: 06144 - 334828



Rekord beim internationalen Kinderfest

„The winner are the Kinner“ hieß es am Sonntagabend um 19 Uhr auf dem Friedrich-Ebert-Platz, als das 4. Internationale Kinderfest nach sechs Stunden zu Ende ging.

Zufriedene Gesichter nicht nur bei Bürgermeisterin Lisa Gößwein, den Organisatoren Despina Papadopoulou-Thomas und Dietmar Zaia von der Gemeindeverwaltung, sowie „Schirmherr“ Maskottchen Flat Eric, sondern auch bei schätzungsweise 1000 kleinen und großen Besucherinnen und Besuchern. Bei nahezu perfekten Wetterverhältnissen boten über 200 Akteure – fast ausschließlich Kinder und Jugendliche – vier Stunden lang abwechslungsreiche Programmpunkte mit viel Live-Musik, schwungvolle Tanzdarbietungen, Gesang, Comedy und sportlichen Vorführungen. Anhaltenden Applaus gab es bereits bei der Begrüßung in elf verschiedenen Sprachen – musikalisch umrahmt von der Drumline des Narrenkäfigs.

An 19 Ständen von Vereinen und Institutionen rund um den Friedrich-Ebert-Platz konnte gebastelt und sich über die jeweilige Tätigkeit des Vereins bzw. der Einrichtung informiert werden. Aber auch die sportlichen Angebote wie die Slack-Line, Bobby Car Rennen, Riesenrutsche und Wurfboe wurden rege genutzt. Besonders lang war die Warteschlange übrigens beim acht Meter hohen Kletterturm.



Integration durch Sport, Musik und Kultur

Mit der Konzeption des Nachmittags lag der Veranstalter goldrichtig. Der Erfolg der Veranstaltung ist letztendlich aber wohl auf das Engagement der Teilnehmer zurückzuführen. Das Herzblut der Mitwirkenden war regelrecht zu spüren.

Despina und Dietmar von der Verwaltung richten ein riesen Dankeschön an alle, die ihren Beitrag zur größten Eintagesveranstaltung von Bischofsheim geleistet haben. So viele Teilnehmer, Stände, Angebote und – vor allem – Besucherresonanz gab es noch nie. Dies „spürten“ auch die Verpflegungstände von Ditiß, dem Spielplatzverein, den Fördervereinen Kita Birkenweg und

IGS Mainspitze sowie das Eismobil des Hauptsponsors Eiscafé Venezia.

Neben den gemeindlichen Einrichtungen wie Jugendpflege, Bücherei, Kita's Familienzentrum, Kommunale Sozialarbeit, Tagespflegestützpunkt und Jugendfeuerwehr waren auch das Jugendrotkreuz, die Musikschule Mainspitze, Gruppen der evangelischen und katholischen Kirche sowie der Verein Eulenspiegel, der Schullehrerbeirat der Mangold-Schule und der Badminton Club Ginsheim-Mainspitze vertreten. Ballonkünstlerin Rita Wiebe und die „Jungs“ von „Hammer am Strand“ mit ihrer Comedyshow sorgten für viel Spaß und Unterhaltung



„Wir danken auch den Sponsoren Baberio & Klattig, der Firma Engelter, dem Bestattungsunternehmen Böhmer, RE/MAX Buschlinger Immobilien, der Schaustellerfamilie Schneider, der Volksbank Mainspitze, Familie Loew, Sportland Hessen, der Sportjugend Hessen und dem Altkerweboerschverein für die Superhilfe beim Auf- und Abbau“, betonen Despina und Dietmar abschließend.

Förderverein sagt „Danke“

Förderverein der IGS-Mainspitze/ Lydia Dittrich – Mit einem Kaffee- und Kuchenstand bot der Förderverein IGS Mainspitze e.V. ein breites Spektrum an frisch zubereiteten Kuchen, Kaffee und einem vielfältigen Angebot an kühlen Getränken an. Auch Schulleiterin Sabine Reich war vor Ort, um das Team des Fördervereins zu unterstützen. Dies war auch dringend nötig, denn der Andrang war riesig. Sandra Centon-

ze (Kassiererin) ist über den Besucheransturm sehr erfreut und wirft einen Blick auf die wenigen übrig gebliebenen Kuchenstücke. Sie bedankt sich im Namen des Fördervereins beim Veranstalter der Gemeinde Bischofsheim, allen Beteiligten, Helfern, Kuchenspendern und den Sponsoren, wie der Merz Fußballakademie sowie den zahlreichen großen und kleinen Besuchern.



Danke

Nach neunzehn wunderbaren Jahren übergeben wir unser geliebtes Café Rheingenuss am Ginsheimer Altrhein zum 01. Juni, in neue Hände.

Es war uns eine große Freude, diesen besonderen Ort mit Leben, Genuss und Gemeinschaft füllen zu dürfen.

Wir bedanken uns bei unserem **großartigen Team** und bei unseren **treuen Gästen**, ohne die diese Reise nicht möglich gewesen wäre.

Mit Vertrauen übergeben wir unser Café an Fatih Karakaya, der das Rheingenuss mit dem bewährten Team weiterführen wird.

Wir wünschen ihm viel Erfolg, Glück und zahlreiche schöne Begegnungen an diesem besonderen Ort.

Oli & Conny Görtz

RHEINGENUSS
KONDITIONELEN • CAFÉ • BAR

Café Rheingenuss
Dammstr. 33
65462 Ginsheim
Tel. 06144 4023920
info@rheingenuss-ginsheim.de

Digitalisierung, Sicherheit und Haushaltsverantwortung

Freie Wähler GiGu – In der jüngsten Stadtverordnetenversammlung wurde mit breiter Mehrheit die Digitalisierungsstrategie für unsere Stadtverwaltung verabschiedet. Die Freien Wähler begrüßen diesen Schritt ausdrücklich. Ziel ist es, die Verwaltung zu einem modernen und leistungsfähigen Dienstleister für die Bürgerinnen und Bürger weiterzuentwickeln. Im Mittelpunkt stehen dabei Benutzerfreundlichkeit und Serviceorientierung – etwa durch die Erweiterung digitaler Bezahlmöglichkeiten wie PayPal oder GiroPay. Gleichzeitig sollen die Mitarbeitenden durch digitale Prozesse von wiederkehrenden Routinetätigkeiten entlastet werden. Auch das mobile Arbeiten wird künftig stärker gefördert, um die Arbeitsbedingungen zu verbessern und die Attraktivität des öffentlichen Dienstes zu erhöhen. Zustimmung fand auch ein Prüfan-

trag der CDU-Fraktion zum Thema „Sicherheit bei Veranstaltungen“. Die Verwaltung soll gemeinsam mit mindestens zwei weiteren Kommunen prüfen, wie eine Zusammenarbeit bei sicherheitsrelevanter Infrastruktur – zum Beispiel bei Absperrmaterial – erfolgen kann. Angesichts aktueller Ereignisse in Deutschland halten die Freien Wähler diesen Vorstoß für richtig und notwendig, um den Schutz der Bürgerinnen und Bürger zu gewährleisten. Deutlich ablehnend äußerten sich die Freien Wähler hingegen zur geplanten Umgestaltung der Straße „Auf dem Maindamm“ in einen verkehrsberuhigten Bereich. Die von der Antragstellerseite geschilderte Gefahrenlage rechtfertigt aus Sicht der Freien Wähler keinesfalls Investitionen in Höhe von über 500.000 Euro. „Die angespannte Haushaltslage unserer Stadt scheint insbesondere der Frak-

tion Bündnis 90/Die Grünen nicht bewusst zu sein. Anders lässt sich ein derart kostspieliger Antrag kaum erklären“. Die Freien Wähler betonen: Investitionen müssen sich an Notwendigkeit und rechtlicher Umsetzbarkeit orientieren – jeder Euro muss verantwortungsvoll eingesetzt werden. Zugestimmt haben die Freien Wähler einem weiteren Prüfantrag zur Einführung von Tempo-30-Zonen. Inhaltlich sei der Antrag jedoch überflüssig, so die Fraktion, da ein entsprechender Arbeitsauftrag bereits 2023 fraktionsübergreifend beschlossen wurde. Die neue Rechtslage – insbesondere die aktualisierte Straßenverkehrsordnung sowie die im März 2025 veröffentlichte Verwaltungsvorschrift – gibt der Stadt nun die Möglichkeit zur Umsetzung. „Der Antrag schadet nicht, ist aber in der Sache überflüssig“, so das Fazit der Freien Wähler.

RE/MAX in Bischofsheim, Mainz und Hofheim
Buschlinger Immobilien V&V GmbH

Schulstraße 21a · 65474 Bischofsheim 06144 / 337 470
Flachmarkt 5 · 55116 Mainz 06131 / 276 718 0
Wilhelmstraße 15 · 65719 Hofheim 06192 / 958 66 0
www.remax-sb.de

VERKAUF

Bischofsheim:
Reihenmittelhaus mit 5,5 Zimmern, Garten und gleich zwei Stellplätzen. Die Wohnfläche beträgt ca. 110 m² und verteilt sich auf 3 Stockwerke. Das Haus bietet ein Gäste-WC und ein Tageslichtbad mit Dusche und Wanne. Die Heizung wurde im Jahr 2024 erneuert.

Energieausweis: BA, 169,92 kWh (m²*a), Gas, Bj. 1993, F

Kaufpreis: € 439.000,-

Ihr Ansprechpartner:
Herr Sebastian Wunderlich
06144 - 33747-14

WIR FÜR SIE: * 12 Mitarbeiter in 3 Büros * kostenlose Wertermittlung * über 45 Jahre in zweiter Generation am Markt * Erstellung von Energieausweisen * VERKAUF & VERMIETUNG von Immobilien jeglicher Art * Aufmaß Ihrer Immobilie * Grundriss-erstellung * kostenlose Beratung * bei Bedarf Entrümpelung Ihrer Immobilie * Bilder vom Profi-Fotografen inklusive Drohnenaufnahmen und 360-Gradrundgang * Ihre Immobilien-Experten in Bischofsheim, im Mainspitzdreieck, im Kreis Gross-Gerau, Hofheim inklusive Taunus bis Frankfurt, sowie in Mainz, Rheinhessen und Wiesbaden * Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme*

FREIWILLIGE FEUERWEHR BISCHOFSHHEIM

25 MAI 25

TAG DER OFFENEN TÜR

von 10:30 bis 16:30 Uhr
in der Ginsheimer Str.1

Es gibt viele spannende Attraktionen:

- Schauübung um 14 Uhr
- Fahrzeugausstellung
- Feuerlöschtrainer
- Quiz-Parcours
- Spaß für Groß und Klein

Kommt vorbei!

BISCHOFSCHEIMER FRÜHLINGS SPASS

Karussell
Popcorn & Zuckerwatte
Crepes
Spiel & Spass
Bungee-Trampolin

23.05. - 26.05.25
13-21 Uhr
Friedrich-Ebert-Platz

Auf den ersten Blick wirkt der lichtdurchflutete Neubau der Gustav-Brunner-Grundschule wie ein fertig gelegtes Puzzle: Die Wände strahlen, die Akustikdecken dämpfen Kinderlärm – und überall blitzen moderne Fachräume hervor, vom Computerkabinett bis zum Musiksaal. Doch wer am 10. Mai über den „Tag der offenen Tür“ schlenderte, merkte schnell: Dieses Puzzle lebt. Es wächst. Und einige wichtige Teile fehlen noch.



**Wenn alle Teile zusammenfinden
Tag der offenen Tür an der Gustav-Brunner-Schule**

Das Team des Fördervereins der Gustav-Brunner-Schule

Mainzer Strasse 51
65462 Ginsheim
www.altrheinschaenke.info
Tel. 06144 / 31119

**Freitag, den 06. Juni ab 17.00 Uhr
Grillabend mit einem Schwein**
und anderen Leckereien vom Holzkohlengrill

Wenn Sie mögen, können Sie gerne einen Tisch reservieren
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Zum ersten Mal seit Abschluss der Kernsanierung und des Teilneubaus – ein Mammutprojekt, das der Kreis Groß-Gerau in den vergangenen Jahren stemmte – durfte jeder der wollte das Ergebnis selbst betrachten. „Die Nachbarschaft ist da, Eltern sind da – es ist einfach eine schöne Veranstaltung“, freute sich Schulleiter Jörg Matzeit. Überall flitzen Kinder wie bunte Puzzleteilchen umher und neugierige Eltern schauen sich um. Der Rundgang gleicht einer Reise durch ein

aufgeschlagenes Bilderbuch: In der Aula wird gesungen, im Werkraum – ein Drittklässler an Holzprojekten, und die Mensa verwandelt sich durch Kaffee-Kuchen-Waffel-Buffer in den sozialen Treffpunkt.

Doch das Bild bleibt lückenhaft
Mitten im Gedränge erinnerte der Schulleiter daran, dass das Puzzlespiel zwar weit gediehen, aber längst nicht komplett sei. „Der nächste Schritt ist unser Schulhof“, sagte er und deutete durchs Fenster. Ursprünglich waren dort Fußballfeld und Tischtennisplatten vorgesehen. Doch wegen gestiegener Kosten strich der Kreis die Mittel für die Spielgeräte. An dieser Stelle kommt der Förderverein ins Spiel – ein Puzzleteil, ohne das das Gesamtbild kaum fertigzustellen ist.



Neuer Vorstand, große Aufgabe
Noch vor Kurzem stand der Verein

kurz vor dem Aus. „So ein Förderverein lebt von den Menschen, die sich hinstellen und anpacken“, erklärt der neue Vorsitzende Mohamed El Ouariachi. Mit seinem sechsköpfigen Team und viel Aufbruchstimmung will er nun 60.000 Euro sammeln, um den Schulhof in ein Bewegungsparadies zu verwandeln. „Stellen Sie sich vor, Kinder sitzen 45 Minuten auf dem Stuhl fest – die Pause muss ein Ort zum Austoben sein, sonst fehlt ein zentrales Puzzleteil ihres Schultags“, sagt er.

Viele Hände, ein Bild
Der Spendenaufruf richtet sich nicht nur an Eltern, sondern an alle Menschen und Institutionen der Region: „Jede zweckgebundene Spende ist wie ein neues Teil, das in die richtige Lücke passt“, sagt Mohamed El Ouariachi. Die Schulgemeinschaft träumt davon, dass eines Tages alles zusam-

menklickt: moderne Lernräume drinnen, ein vielfältiger Bewegungsraum draußen. Bis es so weit ist, braucht es viele kleine Handgriffe – genau wie beim Puzzeln zu Hause am Wohnzimmertisch. Doch der Tag der offenen Tür hat gezeigt, dass in Gustavsburg niemand allein nach dem fehlenden Teil suchen muss. Die Schachtel liegt offen auf dem Tisch, die Teile wandern von Hand zu Hand, und jedes »Klack« bringt das große Bild ein Stück näher zur Vollendung.

Axel S.

Spendenkonto des Fördervereins der Gustavsburger Gustav-Brunner-Schule bei der Volksbank Mainspitze:
IBAN DE77 5086 2903 0000 0466 55
www.foerdereverein-gubru.de

Hausmeisterservice ML Karbowski

Wilhelm-Leuschner-Straße 2
65462 Ginsheim-Gustavsburg
Telefon: 0 61 34 - 51 389
Mobil: 0 170 - 34 77 330

**Wurzeln schlagen für die Zukunft
Volksbank Mainspitze pflanzt Bäume**

In der Mainspitze weht ein frischer Wind – und der trägt den Duft von Apfelblüten und nachhaltigem Gemeinschaftssinn. Seit 2021 lässt die Volksbank Mainspitze jedes Blatt zählen: Für je 25 Umstellungen vom klassischen Kontoauszugsdrucker auf das digitale E-Postfach wächst ein neuer Baum – gespendet an Vereine und Institutionen der Region.



Kanninchenzuchtverein: Jungzüchter Niklas Müller, Vorstand Lothar Müller, Matthias Haas, und Vorstandssprecherin Iris Müller

Was als zartes Pflänzchen begann, schlug kräftige Wurzeln: Rund 180 Bäume wurden seit 2011 bereits in die Erde gesetzt. Alleine 36 in diesem Jahr. Die Bäume stammen aus der Bischofsheimer Baumschule Heinrich. Wenn junge Menschen Bäume statt

zwei Hainbuchen), sondern auch über den pelzigen Moment, als der Bankvorstand selbst ein Kaninchen auf den Arm nahm. Eine Geste, die zeigt: Wer Bäume pflanzt, kann auch Herzen gewinnen. Die letzte Station führte zum Obst- und Gartenbauverein Rüsselsheim-Bauschheim. Dort lobte man die Qualität der gespendeten Bäume – eine Zwetschge und vier Hainbuchen.

„Was einer nicht schafft, schaffen viele“
„Ohne Bäume wird vieles schwierig auf unserem Planeten“, betonte Matthias Haas. Jeder Wechsel auf das E-Postfach sei ein kleiner Schritt – aber in Summe ein großer. „Das spart Papier, schont Ressourcen und gibt etwas zurück.“ So profitierten auch andere Vereine vom grünen Wandel: Der Radfahrerverein 1897 Bischofsheim e.V., die Vogel-

Prämien wählen
Besonders erfreulich: Auch der Nachwuchs denkt grün. Jugendliche, die in diesem Jahr ihren 18. Geburtstag feiern, dürfen bei der Volksbank Mainspitze zwischen verschiedenen Geschenken wählen. Während mancher sich für eine finanzielle Entlastung bei der Auslandskrankenversicherung oder der BasicCard entschied, wählten zehn junge Erwachsene – Lilian Luise, Sophie Marie, Maja Luise, Niklas, Thea, Georg, Sebastian Alex-

ander, Fiona, Hans und Leonie – eine Baumspende. Eine Entscheidung, die Früchte trägt – vielleicht nicht sofort im Geldbeutel, aber ganz sicher in der Region.

Baum für Baum
Am vergangenen Freitag begab sich der Vorstand der Volksbank Mainspitze, Matthias Haas, auf einen Spenden-Spaziergang durchs grüne Herz der Region. Im Gepäck: keine Geldkoffer, sondern Baumspenden.



Obst- und Gartenbau Verein: Beisitzer Heinz Kröcker Beisitzer, Vorsitzende Marion Ullmann, Fachwart Richard Daum, Matthias Haas und Fachwart Sigbert Zuber



Volksbank-Vorstand Matthias Haas beim Dampfclub mit Schriftführer Claus Watrin, dem Vorsitzenden Walter Bornath und der Gartenbeauftragten Marina Watrin

Erste Station war der Dampfclub Rhein-Main e.V. auf dem Gustavsburger Sportgelände. Wo normalerweise große Modelleisenbahnen ihre Runden drehen, dürfen sich nun zwei Apfelbäume und drei Hainbuchenhecken über ihren neuen Standort freuen, „damit unsere Bienen auch etwas zu tun haben“, betonte die Gartenbeauftragte Marina Watrin. Groß war die Freude auch beim Kanninchenzuchtverein H188 Bischofsheim – nicht nur über die fünf neuen Bäume (Pflaume, Kirsche, Kugelaka-

freunde Ginsheim, der ASV Bischofsheim, der ESV Blau-Gold Bischofsheim, der Tierpark Mainz-Kastel, der Kleingärtnerverein am Kupferwerk sowie der FC Germania Gustavsburg – sie alle freuen sich über Baumspenden.

Die Baumpflanzaktion der Volksbank Mainspitze ist ein Versprechen an die Region, an die Umwelt und an kommende Generationen. Denn wer heute pflanzt, denkt an morgen. Und manchmal ist der schönste Kontoauszug eben einer, der in Blüten aufgeht.

Heimat im Briefkasten
- auch fern der Mainspitze!

Das Mainspitze-Abo für alle Heimatverbundenen!

Auch wenn du nicht (mehr) in Ginsheim, Gustavsburg oder Bischofsheim wohnst – deine Verbindung zur Region bleibt – wenn du willst: Schwelge in Erinnerungen oder verfolge das Geschehen rund um GiGu & Bischem:

- > Gedruckte Zeitung direkt in deinen Briefkasten
- > Durchschnittlich 2 Ausgaben pro Monat
- > Nur 9 € im Monat

Heimat aus der Ferne nah erleben!

0 61 34/507 96 99
www.neuesausdermainspitze.de/abo